Gigaset



GIGASET. INSPIRING CONVERSATION.
MADE IN GERMANY

Übersicht Gigaset Dune (CL540/CL540A)

Mobilteil



1 **Display** im Ruhezustand

2 **Statusleiste** (➜ S. 57)
Symbole zeigen aktuelle Einstellungen und Betriebszustand des Telefons an

3 **Display-Tasten** (➜ S. 18, ➜ S. 33)

4 **Nachrichten-Taste** (➜ S. 19)
Zugriff auf die Anruf- und Nachrichten-listen;
blinkt: neue Nachricht oder neuer Anruf

5 **Auflegen-, Ein-/Aus-Taste**
Gespräch beenden; Funktion abbrechen; eine Menüebene zurück (**kurz** drücken); zurück in Ruhezustand (**lang** drücken); Mobilteil ein-/ausschalten (im Ruhezustand **lang** drücken)

6 **Raute-Taste**
Tastensperre ein/aus (im Ruhezustand **lang** drücken);
Wechsel zwischen Groß-, Klein- und Ziffern-schreibung;
Wahlpause eingeben (**lang** drücken)

7 **Mikrofon**

8 **R-Taste**
Rückfrage (Flash) (**lang** drücken)

9 **Anschlussbuchse für Headset** (➜ S. 14)

10 **Stern-Taste**
im Ruhezustand: Klingeltöne ausschalten (**lang** drücken);
bei bestehender Verbindung: umschalten Impulswahl/Tonwahl (**kurz** drücken);
bei Texteingabe: Tabelle der Sonderzeichen öffnen

11 **Taste 1**
Anrufbeantworter (nur CL540A)/Netz-Anrufbeantworter anwählen (**lang** drü-cken)

12 **Abheben-Taste** / **Freisprech-Taste**
angezeigte Nummer wählen;
Gespräch annehmen; umschalten zwi-schen Hörer- und Freisprechbetrieb;
Wahlwiederholungsliste öffnen (**kurz** drü-cken); Wählen einleiten (**lang** drücken);

13 **Steuer-Taste/Menü-Taste** (➜ S. 17)

Basis mit Anrufbeantworter (CL540A)





1 **Display**
leuchtet: Der Anrufbeantworter ist eingeschaltet. Die Anzahl der gespeicherten Nachrichten wird angezeigt.
00 blinkt: Der Anrufbeantworter nimmt eine Nachricht auf.
blinkt langsam: Neue Nachrichten sind vorhanden. Die Anzahl **neuer** Nachrichten wird angezeigt.
99 blinkt schnell: Der Anrufbeantworter ist voll.

2 **Ein-/Aus-/Wiedergabe-/Stopp-Taste**
Anrufbeantworter ein- oder ausschalten (**lang** drücken);
Wenn vorhanden neue Nachrichten, sonst alte Nachrichten wiedergeben bzw. die Wiedergabe abbrechen (**kurz** drücken).

Während der Wiedergabe:

3 **Vor-Taste**
Zur nächsten Nachricht springen.

4 **Zurück-Taste**
Kurz drücken:
Während der Zeitstempel-Wiedergabe zur vorherigen Nachricht springen; Während der Nachrichten-Wiedergabe (< 5 Sek.) zum Anfang der Nachricht springen, Während der Nachrichten-Wiedergabe (> 5 Sek.) 5 Sekunden zurückspringen.
Lang drücken:
Zum Anfang der Nachricht springen.

5 **Lautstärke-Regelung**
Lautstärke während der Nachrichten-Wiedergabe ändern: [−] = leiser; [+] = lauter.
Während ein externer Anruf signalisiert wird: Klingelton-Lautstärke ändern.

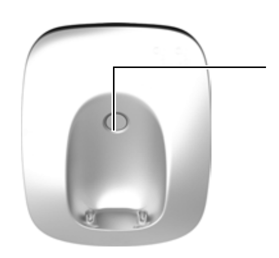
6 **Lösch-Taste**
Aktuelle Nachricht löschen.

7 **Anmelde-/Paging-Taste**
Mobilteile suchen („Paging") (**kurz** drücken) → S. 44.
Mobilteile und DECT-Geräte anmelden (**lang** drücken) → S. 43.

Hinweis

Wird der Anrufbeantworter von einem Mobilteil aus bedient oder nimmt er eine Nachricht auf (Anzeige 00 blinkt), kann er nicht zeitgleich über die Basis bedient werden.

Basis ohne Anrufbeantworter (CL540)



Anmelde-/Paging-Taste

- Mobilteile suchen („Paging“) (**kurz** drücken) ➔ S. 44.
- Mobilteile und DECT-Geräte anmelden (**lang** drücken) ➔ S. 43.

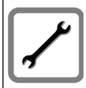
Inhalt

Sicherheitshinweise

Achtung

Lesen Sie vor Gebrauch die Sicherheitshinweise und die Bedienungsanleitung.

Klären Sie Ihre Kinder über deren Inhalt und über die Gefahren bei der Benutzung des Geräts auf.

	Verwenden Sie nur das auf den Geräten angegebene Steckernetzgerät.
	Legen Sie nur **aufladbare Akkus** ein, die der **Spezifikation** entsprechen (siehe „Technische Daten"), da sonst erhebliche Gesundheits- und Personenschäden nicht auszuschließen sind. Akkus, die erkennbar beschädigt sind, müssen ausgetauscht werden.
	Medizinische Geräte können in ihrer Funktion beeinflusst werden. Beachten Sie die technischen Bedingungen des jeweiligen Umfeldes, z.B. Arztpraxis. Falls Sie medizinische Geräte (z. B. einen Herzschrittmacher) verwenden, informieren Sie sich bitte beim Hersteller des Gerätes. Dort kann man Ihnen Auskunft geben, inwieweit die entsprechenden Geräte immun gegen externe hochfrequente Energien sind (für Informationen zu Ihrem Gigaset-Produkt siehe „Technische Daten").
	Halten Sie das Mobilteil nicht mit der Geräterückseite an das Ohr, wenn es klingelt bzw. wenn Sie die Freisprechfunktion eingeschaltet haben. Sie können sich sonst schwerwiegende, dauerhafte Gehörschäden zuziehen. Ihr Gigaset verträgt sich mit den meisten am Markt befindlichen digitalen Hörgeräten. Eine einwandfreie Funktion mit jedem Hörgerät kann jedoch nicht garantiert werden. Das Telefon kann in analogen Hörgeräten Störgeräusche (Brummton oder Pfeifton) verursachen oder diese übersteuern. Kontaktieren Sie bei Problemen den Hörgeräteakustiker.
	Die Geräte sind nicht spritzwassergeschützt. Stellen Sie sie deshalb nicht in Feuchträumen wie z. B. Bädern oder Duschräumen auf.
	Nutzen Sie die Geräte nicht in explosionsgefährdeten Umgebungen, z.B. Lackierereien.
	Geben Sie Ihr Gigaset nur mit der Bedienungsanleitung an Dritte weiter.
	Bitte nehmen Sie defekte Geräte außer Betrieb oder lassen diese vom Service reparieren, da diese ggf. andere Funkdienste stören könnten.

	Verwenden Sie das Gerät nicht, wenn das Display gesprungen oder zerbrochen ist. Zerbrochenes Glas oder Kunststoff kann Verletzungen an Händen und Gesicht verursachen. Lassen Sie das Gerät vom Service reparieren.
	Um einen Verlust des Hörsinns zu verhindern, vermeiden Sie das Hören bei hoher Lautstärke über lange Zeiträume.

Hinweise

- Das Gerät lässt sich während eines Stromausfalls nicht betreiben. Es kann auch kein Notruf abgesetzt werden.
- Bei eingeschalteter Tastensperre können auch Notrufnummern **nicht** gewählt werden.

Inbetriebnahme

Verpackungsinhalt überprüfen

- eine **Basis**,
- ein Steckernetzgerät für die Basis,
- ein Telefonkabel,
- ein **Mobilteil**,
- ein Akkudeckel (hintere Abdeckung des Mobilteils),
- zwei Akkus,
- eine Gummidichtung für die Headset-Buchse,
- eine Bedienungsanleitung.

Haben Sie eine Variante mit mehreren Mobilteilen gekauft, liegen für jedes zusätzliche Mobilteil zwei Akkus, ein Akkudeckel, ein Gürtelclip und eine Ladeschale mit Steckernetzgerät in der Verpackung.

Basis und Ladeschale aufstellen (falls im Lieferumfang enthalten)

Basis und Ladeschale sind für den Betrieb in geschlossenen, trockenen Räumen mit einem Temperaturbereich von +5 °C bis +45 °C ausgelegt.

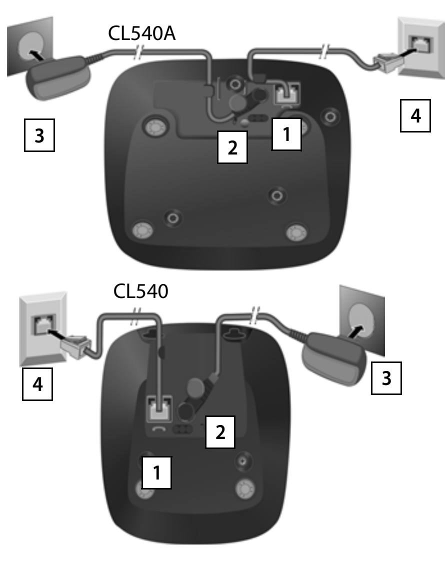
▶ Stellen Sie die Basis an einer zentralen Stelle der Wohnung oder des Hauses auf eine ebene, rutschfeste Unterlage oder befestigen Sie die Basis an der Wand (→ S. 8).

Normalerweise hinterlassen die Gerätefüße keine Spuren an der Aufstellfläche. Angesichts der Vielfalt der bei Möbeln verwendeten Lacke und Polituren kann es jedoch nicht ausgeschlossen werden, dass beim Kontakt Spuren auf der Abstellfläche verursacht werden.

Hinweise

- Setzen Sie das Telefon nie den Einflüssen von Wärmequellen, von direkter Sonneneinstrahlung und von anderen elektrischen Geräten aus.
- Schützen Sie Ihr Gigaset vor Nässe, Staub, aggressiven Flüssigkeiten und Dämpfen.
- Achten Sie auf die Reichweite der Basis. Diese beträgt in Gebäuden bis zu 50 m, im freien Gelände bis zu 300 m. Die Reichweite verringert sich, wenn **Max. Reichweite** ausgeschaltet ist (→ S. 36).

Basis mit Telefon- und Stromnetz verbinden

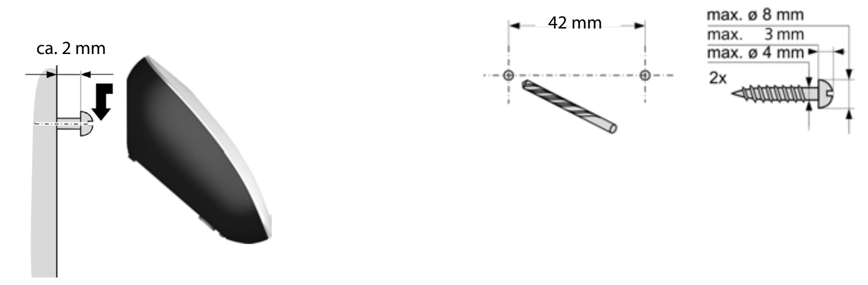


- Das Telefonkabel in die Anschlussbuchse [1] auf der Basis-Rückseite stecken, bis es einrastet und unter die Kabelsicherung schieben.
- Das Stromkabel des Steckernetzgeräts in die Anschlussbuchse [2] auf der Basis-Rückseite stecken und den Winkelstecker unter die Kabelsicherung drehen.
- Das Steckernetzgerät [3] anschließen.
- Den Telefonstecker [4] anschließen.

Hinweise

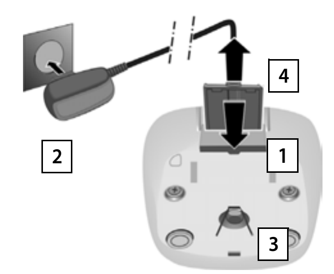
- Das Steckernetzgerät muss **immer eingesteckt** sein, da das Telefon ohne Stromversorgung nicht funktioniert.
- Verwenden Sie nur das **mitgelieferte** Steckernetzgerät und Telefonkabel. Die Steckerbelegung von Telefonkabeln kann unterschiedlich sein (Steckerbelegung, → S. 68).

Wandmontage der Basis CL540 (optional)



Montagematerial nicht im Lieferumfang enthalten.

Ladeschale anschließen (falls im Lieferumfang enthalten)



- Flachstecker des Steckernetzteiles anschließen [1].
- Steckernetzteil in die Steckdose stecken [2].

Falls Sie den Stecker von der Ladeschale wieder abziehen müssen:

- Steckernetzteil vom Stromnetz trennen.
- Entriegelungsknopf [3] drücken und Stecker abziehen [4].

Mobilteil in Betrieb nehmen

Das Display ist durch eine Folie geschützt. **Bitte Schutzfolie abziehen!**

Gummidichtung für Headset-Anschluss-Buchse einsetzen

Gummidichtung bei geöffnetem Akkudeckel in die Aussparung einsetzen.



Akku einlegen

Achtung

Nur die von Gigaset Communications GmbH empfohlenen aufladbaren Akkus (→ S. 67) verwenden, da sonst erhebliche Gesundheits- und Sachschäden nicht auszuschließen sind. Es könnte z. B. der Mantel der Akkus zerstört werden oder die Akkus könnten explodieren. Außerdem könnten Funktionsstörungen oder Beschädigungen des Gerätes auftreten.







- Akkus richtig gepolt einsetzen (Einlegerichtung +/- siehe Bild).

- Akkudeckel zuerst mit den seitlichen Nasen an den Aussparungen der Innenseite des Gehäuses ausrichten.
- Danach Deckel zudrücken, bis er einrastet.

Falls Sie den **Akkudeckel öffnen** müssen:

- Greifen Sie in die seitliche Mulde und ziehen Sie den Akkudeckel schräg nach oben ab.

Akkus laden

Die Akkus werden teilgeladen mitgeliefert. Bitte laden Sie sie vor der Benutzung vollständig auf. (Die Akkus sind vollständig aufgeladen, wenn das Blitzsymbol ϟ im Display erlischt.)

▶ Stellen Sie das Mobilteil für **8,5 Stunden** in die Basis.



Hinweise

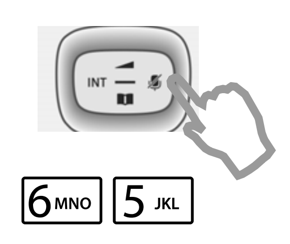
- Das Mobilteil darf nur in die dazugehörige Basis bzw. Ladeschale gestellt werden.
- Der Akku kann sich während des Aufladens erwärmen. Das ist ungefährlich.
- Die Ladekapazität des Akkus reduziert sich technisch bedingt nach einiger Zeit.
- In der Verpackung enthaltene Mobilteile sind bereits an der Basis angemeldet. Falls dennoch ein Mobilteil nicht angemeldet sein sollte (Anzeige „**Bitte Mobilteil anmelden**"oder „**Mobilteil in Basis legen**"), melden Sie dieses bitte manuell an (→ S. 43).

Display-Sprache ändern

Die Displaysprache können Sie über das Menü

▸ ▸ **OK** ▸ **Sprache** ▸ **OK** ▸ Sprache auswählen ▸ **Auswahl**

oder, falls eine für Sie unverständliche Sprache eingestellt ist, wie folgt ändern:



▸ Drücken Sie auf den rechten Rand der Steuer-Taste.

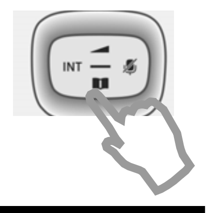


▸ Drücken Sie die Tasten 6 MNO und 5 JKL **langsam** nacheinander.

Beispiel

Deutsch	○
English	◉
Francais	○

Das Display zur Spracheinstellung erscheint. Die eingestellte Sprache (z. B. Englisch) ist ausgewählt.



▸ Drücken Sie auf den unteren Rand der Steuer-Taste ...

Beispiel



... bis im Display die gewünschte Sprache markiert ist, z. B. Französisch.

▸ Drücken Sie auf die **rechte** Taste direkt unter dem Display, um die Sprache auszuwählen.

Beispiel

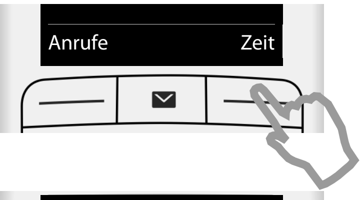


Die Auswahl wird mit ◉ angezeigt.

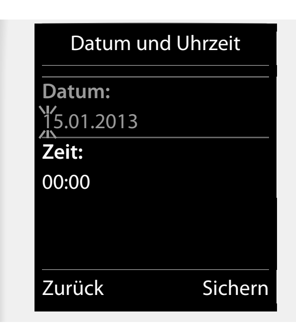
▸ Drücken Sie **lang** auf die Auflegen-Taste , um in den Ruhezustand zurückzukehren.

Datum und Uhrzeit einstellen

Stellen Sie Datum und Uhrzeit ein, damit eingehenden Anrufen Datum und Uhrzeit korrekt zugeordnet werden und um den Wecker zu nutzen.



- Drücken Sie die Taste unter der Display-Anzeige **Zeit**, um das Eingabefeld zu öffnen.
  (Haben Sie Datum und Uhrzeit bereits eingegeben, öffnen Sie das Eingabefeld über das Menü:
  ▶ ▶ **OK** ▶ **Datum und Uhrzeit** ▶ **OK**)



Im Display wird das Untermenü **Datum und Uhrzeit** angezeigt.

- Die aktive Eingabeposition blinkt.
  Geben Sie Tag, Monat und Jahr 8-stellig über die Tastatur ein, z. B. 1 4 1 0 2 0 1 4 für den 14.10.2014.

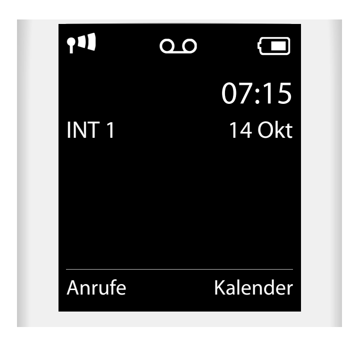
Wollen Sie die Eingabeposition ändern, drücken Sie **links** oder **rechts** auf die Steuer-Taste.



- Drücken Sie **unten** auf die Steuer-Taste, um zum Eingabefeld für die Uhrzeit zu springen.
- Geben Sie Stunden und Minuten 4-stellig über die Tastatur ein, z. B. 0 7 1 5 für 07:15 Uhr.
  Ändern Sie ggf. mit der Steuer-Taste die Eingabeposition.
- Drücken Sie die Taste unter der Display-Anzeige **Sichern**, um die Eingaben zu speichern.



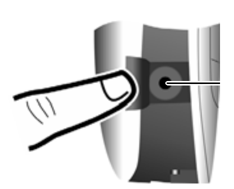
Im Display wird **Gespeichert** angezeigt. Sie hören einen Bestätigungston.



Sie kehren automatisch in den Ruhezustand zurück.

Ihr Telefon ist jetzt einsatzbereit!

Headset anschließen



Sie können ein Headset mit 2,5 mm Klinkenstecker anschließen. Empfehlungen zu Headsets finden Sie auf der jeweiligen Produktseite unter www.gigaset.com

Was möchten Sie als nächstes tun?

Nach erfolgreicher Inbetriebnahme können Sie sofort telefonieren, Ihr Gigaset an Ihre persönlichen Bedürfnisse anpassen oder sich zunächst mit der Bedienung vertraut machen.

Klingeltöne einstellen

Ordnen Sie internen, externen Anrufen, Erinnerungsruf (→ S. 29), Weckruf (→ S. 52) und bestimmten Anrufern (→ S. 46) eigene Melodien zu.

Schützen Sie sich vor unerwünschten Anrufen

Stellen Sie Ihr Telefon so ein, dass es bei anonymen Anrufen nicht klingelt oder nutzen Sie die Zeitsteuerung (→ S. 31).

Anrufbeantworter einrichten

Nehmen Sie Ihre eigenen Ansagen auf und stellen Sie die Aufzeichnungsparameter ein (→ S. 38).

Vorhandene Gigaset Mobilteile anmelden und Telefonbuch übernehmen

Nutzen Sie vorhandene Mobilteile weiterhin zum Telefonieren an Ihrer neuen Basis. Übertragen Sie Telefonbucheinträge dieser Mobilteile an Ihr neues Mobilteil (→ S. 43, → S. 47).

ECO DECT-Einstellungen vornehmen

Verringern Sie die Funkleistung (Strahlung) Ihres Telefons (→ S. 36).

Treten beim Gebrauch Ihres Telefons Fragen auf, lesen Sie die Tipps zur Fehlerbehebung (→ S. 62) **oder wenden Sie sich an unseren Kundenservice** (→ S. 61)**.**

Darstellung der Bedienschritte in der Bedienungsanleitung

Die Tasten Ihres Gigaset Mobilteils werden in dieser Bedienungsanleitung wie folgt dargestellt:

/ /	Abheben-Taste / Menü-Taste / Auflegen-Taste
0 bis 9	Ziffern-/Buchstaben-Tasten
* / #	Stern-Taste / Raute-Taste
/ 0	Nachrichten-Taste / R-Taste

Übersicht der Display-Symbole (→ S. 57).

Beispiel: Automatische Rufannahme ein-/ausschalten

Darstellung in der Bedienungsanleitung:

▸ ▸ **OK** ▸ **Telefonie** ▸ **OK** ▸ **Auto-Rufannahm.** ▸ **Ändern** (☑ = ein)

Das müssen Sie tun:

- ▸ : Im Ruhezustand **rechts** auf die Steuer-Taste drücken, das Hauptmenü wird geöffnet.
- ▸ : Mit der Steuer-Taste zum Symbol navigieren.
- ▸ **OK**: Display-Taste **OK** oder mittig auf die Steuer-Taste drücken, das Untermenü **Einstellungen** wird geöffnet.
- ▸ **Telefonie**: Mit der Steuer-Taste zum Eintrag **Telefonie** blättern.
- ▸ **OK**: Display-Taste **OK** oder mittig auf die Steuer-Taste drücken, das Untermenü **Telefonie** wird geöffnet.
- ▸ **Auto-Rufannahm.**: Die Funktion zum Ein-/Ausschalten der automatischen Rufannahme ist ausgewählt.
- ▸ **Ändern** (☑ = ein): Display-Taste **Ändern** oder mittig auf die Steuer-Taste drücken, die Funktion wird abwechselnd ein- und ausgeschaltet (☑ = eingeschaltet, ☐ = ausgeschaltet).

Telefon bedienen

Mobilteil ein-/ausschalten

- Drücken Sie im Ruhezustand **lang** auf die Auflegen-Taste, um das Mobilteil ein- oder auszuschalten.

Tastensperre ein-/ausschalten

Die Tastensperre verhindert das unbeabsichtigte Bedienen des Telefons. Drücken Sie bei eingeschalteter Sperre eine Taste, wird eine entsprechende Meldung angezeigt.

- Taste # lang drücken, um die Sperre ein- bzw. auszuschalten.

Wird ein Anruf am Mobilteil signalisiert, schaltet sich die Tastensperre automatisch aus. Sie können den Anruf annehmen. Nach Gesprächsende schaltet sich die Sperre wieder ein.

Steuer-Taste



Im Folgenden ist die Seite der Steuer-Taste schwarz markiert (oben, unten, rechts, links, mittig), die Sie in der jeweiligen Bediensituation drücken müssen, z. B. für „rechts auf die Steuer-Taste drücken“.

Die Steuer-Taste dient zum Navigieren innerhalb der Menüs und Eingabefelder. Im Ruhezustand bzw. während eines externen Gesprächs hat sie noch folgende Funktionen:

Im Ruhezustand des Mobilteils

(unten)	Telefonbuch öffnen.
(rechts) oder (mittig)	Hauptmenü öffnen.
(links)	Liste der Mobilteile öffnen.
(oben)	Menü zum Einstellen der Gesprächslautstärke (→ S. 23) des Mobilteils aufrufen.

Während eines externen Gesprächs

(unten)	Telefonbuch öffnen.
(links)	Interne Rückfrage einleiten.
(oben)	Sprachlautstärke für Hörer- bzw. Freisprechmodus ändern.

Funktionen beim Klicken auf die Mitte der Steuer-Taste

Je nach Bediensituation hat die Taste unterschiedliche Funktionen.

- **Im Ruhezustand** wird das Hauptmenü geöffnet.
- **In Untermenüs, Auswahl- und Eingabefeldern** übernimmt die Taste die Funktion der Display-Tasten **OK**, **Ja**, **Sichern**, **Auswahl** oder **Ändern**.

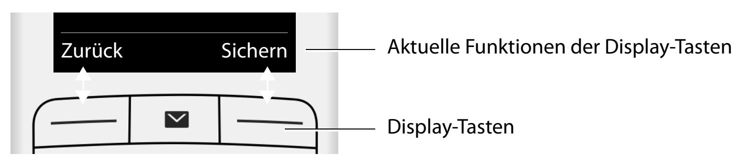
Hinweis

In dieser Anleitung wird das Öffnen des Hauptmenüs durch Rechtsdrücken der Steuer-Taste und die Bestätigung von Funktionen durch Drücken der entsprechenden Display-Taste dargestellt. Sie können statt dessen jedoch auch die Steuer-Taste mittig drücken.

Display-Tasten

Die Display-Tasten im Ruhezustand sind mit einer Funktion vorbelegt. Sie können die Belegung ändern (→ S. 33).

Die Funktionen der Display-Tasten wechseln je nach Bediensituation.
Beispiel



Einige wichtige Display-Tasten sind:

Optionen	Ein situationsabhängiges Menü öffnen.
OK	Auswahl bestätigen.
Zurück	Eine Menü-Ebene zurückspringen bzw. Vorgang abbrechen.
Sichern	Eingabe speichern.

Übersicht über Symbole auf den Display-Tasten (→ S. 58).

Menü-Führung

Die Funktionen Ihres Telefons werden Ihnen über ein Menü angeboten, das aus mehreren Ebenen besteht. Menü-Übersicht → S. 59.

Hauptmenü (erste Menü-Ebene)

- Drücken Sie die Steuer-Taste **rechts** im Ruhezustand des Mobilteils, um das Hauptmenü zu öffnen.

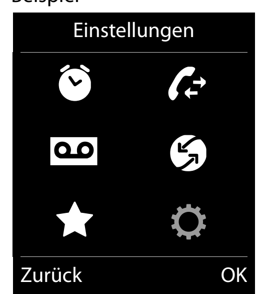
Die Hauptmenü-Funktionen werden im Display mit Symbolen angezeigt. Das Symbol der ausgewählten Funktion wird farbig markiert und der zugehörige Name erscheint in der Kopfzeile des Displays.

Auf eine Funktion zugreifen, d.h. das zugehörige Untermenü (nächste Menü-Ebene) öffnen:

- Navigieren Sie mit der Steuer-Taste zur gewünschten Funktion und drücken Sie die Display-Taste **OK**.

Zurück zum Ruhezustand: Display-Taste **Zurück** oder die Auflegen-Taste **kurz** drücken.

Beispiel



Untermenüs

Die Funktionen der Untermenüs werden in Listenform angezeigt.

Beispiel



Auf eine Funktion zugreifen:

- Mit der Steuer-Taste zur Funktion blättern und **OK** drücken.

Zurück zur vorherigen Menü-Ebene: Display-Taste **Zurück** oder die Auflegen-Taste **kurz** drücken.

Zurück in den Ruhezustand

Aus einem beliebigen Menü:

- Auflegen-Taste **lang** drücken.

Oder:

- Wenn Sie keine Taste drücken: Nach etwa 2 Minuten wechselt das Display **automatisch** in den Ruhezustand.

Nachrichtenlisten

Erhalten Sie Nachrichten, werden diese in Nachrichtenlisten gespeichert. Sobald ein **neuer Eintrag** in einer Liste eingeht, ertönt ein Hinweiston. Zusätzlich blinkt die Nachrichten-Taste (falls aktiviert, → S. 28). Symbole für die Nachrichtenart und die Anzahl neuer Nachrichten werden im Ruhe-Display angezeigt.

Beispiel

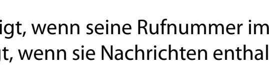
Neue Nachrichten vorhanden:

- auf dem Anrufbeantworter (nur CL540A)/Netz-Anrufbeantworter (→ S. 39, → S. 42)
- in der Liste der entgangenen Anrufe
- in der Liste der entgangenen Termine (→ S. 51)

Die Nachrichtenlisten rufen Sie durch Drücken der Nachrichten-Taste auf. Sie können auf folgende Nachrichtenlisten zugreifen:

- **Anrufbeantw.:** Anrufbeantworterliste (nur CL540A)
- **Netz-AB:** Netz-Anrufbeantworter, wenn Ihr Netzanbieter diese Funktion unterstützt und die Rufnummer des Netz-Anrufbeantworters in Ihrem Telefon gespeichert ist
- **Entg. Anrufe:** Liste der entgangenen Anrufe (siehe „Anrufliste" → S. 49)
- **Entg. Termine:** Liste der entgangenen Termine

Das Symbol für den Netz-Anrufbeantworter wird immer angezeigt, wenn seine Rufnummer im Telefon gespeichert ist. Die anderen Listen werden nur angezeigt, wenn sie Nachrichten enthalten.



Liste öffnen: Gewünschte Liste auswählen. ▸ **OK**
Ausnahme: Wählen Sie den **Netz-Anrufbeantworter** aus, wird die Nummer des Netz-Anrufbeantworters gewählt (→ S. 42). Am Display wird keine Liste geöffnet.

Nummern und Text eingeben

Werden mehrere Nummern- und/oder Textfelder angezeigt (z. B. **Vorname** und **Nachname** eines Telefonbucheintrags), ist das erste Feld automatisch aktiviert. Die nachfolgenden Felder müssen Sie durch Navigieren mit der Steuer-Taste aktivieren. Ein Feld ist aktiviert, wenn in ihm die blinkende Schreibmarke angezeigt wird.

Neuer Eintrag
Vorname:
Nachname:
Tel. (Privat):
Abc
< C Sichern

Falscheingaben korrigieren

- **Zeichen** vor der Schreibmarke löschen: **kurz** auf die Display-Taste <C drücken.
- **Worte** vor der Schreibmarke löschen: **lang** auf die Display-Taste <C drücken.

Text eingeben

- **Buchstaben/Zeichen:** Jeder Taste zwischen 0 und 9 sind mehrere Buchstaben und Zeichen zugeordnet. Die Zeichen werden nach Tastendruck in einer Auswahlzeile links unten im Display angezeigt. Das ausgewählte Zeichen ist hervorgehoben. Drücken Sie die Taste mehrmals kurz hintereinander, um zum gewünschten Buchstaben/Zeichen zu springen.
- **Schreibmarke versetzen:** Die Buchstaben/Zeichen werden an der Schreibmarke eingefügt. Sie können die Schreibmarke versetzen, indem Sie auf die Steuer-Taste, in mehrzeiligen Feldern auch auf drücken.
- **Klein-, Groß- und Ziffernschreibung:** Drücken Sie auf die Raute-Taste #, um zwischen Klein-, Groß- und Ziffernschreibung für den **folgenden Buchstaben** zu wechseln.
  Beim Editieren eines Telefonbucheintrags werden der erste Buchstabe und jeder auf ein Leerzeichen folgende Buchstabe automatisch groß geschrieben.
- **Sonderzeichen:** Drücken Sie auf die Stern-Taste *, um die Tabelle mit Sonderzeichen zu öffnen. Navigieren Sie mit der Steuer-Taste zum gewünschten Zeichen und drücken Sie die Display-Taste **Einfügen**, um es einzufügen.
- **Sonderbuchstaben:** Umlaute oder andere markierte/diakritische Zeichen geben Sie ein, indem Sie die jeweilige Buchstaben-Taste mehrfach drücken, siehe Zeichensatztabellen → S. 69.

Telefonieren

Extern anrufen

- Nummer eingeben, Abheben-Taste **kurz** drücken.

Oder:

- Abheben-Taste **lang** drücken, Nummer eingeben.

Mit der Auflegen-Taste können Sie das Wählen abbrechen.

Mit Wahlwiederholungsliste wählen

In der Wahlwiederholungsliste stehen die 20 an diesem Mobilteil zuletzt gewählten Nummern. Sie können sie ähnlich wie die Nachrichtenlisten Ihres Telefons verwalten (→ S. 19).

- **Kurz** Abheben-Taste drücken, um die Wahlwiederholungsliste zu öffnen.
- Eintrag auswählen. ▶ Abheben-Taste drücken. Nummer wird gewählt.

Bei Anzeige eines Namens zugehörige Nummer anzeigen lassen: Display-Taste **Ansehen** drücken.

Einträge der Wahlwiederholungsliste verwalten:

▶ Wahlwiederholungsliste öffnen. ▶ Eintrag auswählen. ▶ **Optionen**

Folgende Funktionen können Sie auswählen:

- **Nr. ins Telefonbuch ▶ OK**
  Eintrag ins Telefonbuch (→ S. 46) übernehmen.
- **Nummer verwenden ▶ OK**
  Nummer ins Display übernehmen und ändern oder ergänzen, dann mit wählen oder mit als neuen Eintrag im Telefonbuch speichern.
- **Eintrag löschen ▶ OK**
  Ausgewählten Eintrag löschen.
- **Liste löschen ▶ OK**
  Alle Einträge löschen.

Aus der Anrufliste wählen

▶ ▶ **OK** ▶ Liste auswählen. ▶ **OK**
▶ Eintrag auswählen. ▶
▶ Die Nummer wird gewählt.

Beispiel

Alle Anrufe	
James Foster Heute, 18:30	
01712233445566 11.06.13, 18:30	
0168123477945 10.06.13, 17:13	
Ansehen	Optionen

Hinweise

- Sie können die Anrufliste auch über die Display-Taste **Anrufe** aufrufen. Dazu müssen Sie eine Display-Taste entsprechend belegen (→ S. 33).
- Die Liste **Entgangene Anrufe** können Sie auch über die Nachrichten-Taste öffnen.

Mit Telefonbuch wählen

▶ Eintrag auswählen. ▶
▶ Falls mehrere Nummern eingetragen sind: Mit Nummer auswählen und Abheben-Taste oder **OK** drücken.
▶ Die Nummer wird gewählt.

Direktruf

Sie können Ihr Telefon so einstellen, dass beim Drücken einer **beliebigen** Taste eine bestimmte Nummer gewählt wird. Damit können z. B. Kinder, die noch keine Nummer eingeben können, eine bestimmte Nummer anrufen.

▶ ★ ▶ **OK** ▶ **Direktruf** ▶ **OK**
▶ **Aktivierung:** **Ein / Aus**
▶ **Ruf an:** Nummer eingeben oder ändern, die angerufen werden soll.
▶ **Sichern**

Im Ruhe-Display wird der aktivierte Direktruf angezeigt. Beim Drücken einer beliebigen Taste wird die gespeicherte Nummer gewählt. Drücken Sie die Auflegen-Taste, um das Wählen abzubrechen.

Direktruf-Modus beenden:
▶ Display-Taste **Aus** drücken. ▶ Taste # **lang** drücken.
Oder:
▶ Taste # **lang** drücken.

Anruf annehmen

Sie haben folgende Möglichkeiten:

▶ Auf drücken.
▶ Falls **Auto-Rufannahm.** eingeschaltet ist (→ S. 28), Mobilteil aus der Ladeschale nehmen.
▶ CL540A: Display-Taste drücken, um den Anruf an den Anrufbeantworter weiterzuleiten (→ S. 40).

Gespräch am Freisprech-Clip Gigaset L410 (→ S. 70) **annehmen:** Auf Abheben-Taste drücken. Um Ihr L410 benutzen zu können, müssen Sie es an Ihrer Basis anmelden. Verfahren Sie, wie in der Bedienungsanleitung Gigaset L410 beschrieben.

Anklopfen annehmen/abweisen

Erhalten Sie während eines externen Gesprächs einen Anruf, hören Sie einen Anklopfton. Wird die Rufnummer übertragen, sehen Sie die Nummer oder den Namen des Anrufers auf dem Display.

▶ Anruf abweisen: ▶ **Optionen** ▶ **Anklopfer abweisen** ▶ **OK**
▶ Anruf annehmen: ▶ Display-Taste **Abheben** drücken. Sie sprechen mit dem neuen Anrufer. Das bisher geführte Gespräch wird gehalten.
Zum gehaltenen Gespräch zurückkehren: Um das aktuelle Gespräch zu beenden und das gehaltene wieder aufzunehmen, drücken Sie auf .

Rufnummer-Anzeige

Bei Rufnummernübermittlung

Die Rufnummer des Anrufers wird im Display angezeigt. Ist die Nummer des Anrufers in Ihrem Telefonbuch gespeichert, werden zusätzlich Nummerntyp und Name angezeigt.

Keine Rufnummernübermittlung

Statt Name und Nummer wird Folgendes angezeigt:

- **Extern**: Es wird keine Nummer übertragen.
- **Anonym**: Anrufer unterdrückt die Rufnummernübermittlung (→ S. 24).
- **Unbekannt**: Anrufer hat die Rufnummernübermittlung nicht beauftragt.

Hinweise zur Rufnummernanzeige CLIP

Im Lieferzustand ist Ihr Telefon so eingestellt, dass die Rufnummer des Anrufers angezeigt wird, → S. 63 oder ▸ www.gigaset.com/service

Freisprechen

Lassen Sie jemanden mithören, sollten Sie dies Ihrem Gesprächspartner mitteilen.

Während eines Gesprächs, beim Verbindungsaufbau und beim Abhören des Anrufbeantworters (nur CL540A) Freisprechen ein-/ausschalten:

▸ Auf drücken.

Mobilteil während eines Gesprächs in die Ladeschale stellen:

▸ Taste beim Hineinstellen und weitere 2 Sekunden gedrückt halten.

Gesprächslautstärke ändern

- Einstellung **über das Menü**:

  ▸ ▸ **OK** ▸ **Töne und Signale** ▸ **OK** ▸ **Gesprächslautst.** ▸ **OK**

  ▸ **Hörer:** Lautstärke in 5 Stufen für Hörer und Headset einstellen.
  ▸ **Freisprechen:** Lautstärke in 5 Stufen einstellen.
  ▸ **Sichern**
- Einstellung **während eines Gesprächs** für den aktuell verwendeten Modus (Freisprechen, Hörer, Headset):

  ▸ Steuer-Taste ▸ drücken.
  ▸ Die Einstellung wird automatisch nach etwa 2 Sekunden gespeichert oder Display-Taste **Sichern** drücken. Das Display wechselt wieder zur vorherigen Anzeige.

Mikrofon ein-/ausschalten (Stumm schalten)

Schalten Sie das Mikrofon während eines Gesprächs aus, sind Sie für Ihre Gesprächspartner nicht mehr zu hören.

▸ Zum Ein-/Ausschalten des Mikrofons auf drücken.

Providerspezifische Funktionen (Netzdienste) nutzen

Netzdienste sind abhängig von Ihrem Netzanbieter und müssen bei diesem beauftragt werden (evtl. Zusatzkosten). Es werden zwei Gruppen von Netzdiensten unterschieden:

- Netzdienste, die außerhalb eines Gesprächs für den folgenden Anruf oder alle folgenden Anrufe aktiviert werden (z. B. „Anonym (ohne Rufnummernübermittlung) anrufen“). Diese Netzdienste können Sie komfortabel über das Menü aktivieren/deaktivieren.
- Netzdienste, die während eines externen Gesprächs aktiviert werden z. B. „Rückfrage“, „mit zwei Gesprächspartnern makeln“, „Konferenzen aufbauen“. Diese Netzdienste werden Ihnen während eines externen Gesprächs in der Optionsleiste zur Verfügung gestellt (z. B. **Rückfr.**, **Konfer.**).

Eine Beschreibung der Leistungsmerkmale erhalten Sie im Allgemeinen auf den Internet-Seiten oder in den Filialen Ihres Netzanbieters.

Hinweise

- Zum Ein-/Ausschalten bzw. Aktivieren/Deaktivieren der folgenden Leistungsmerkmale, wird im Allgemeinen ein Code ins Telefonnetz gesendet.
  - ▶ Nach einem Bestätigungston aus dem Telefonnetz auf drücken.
- Alle Funktionen, die unter dem Menüpunkt aktiviert werden können, sind Dienste, die von Ihrem Netzanbieter zur Verfügung gestellt werden. Bei Problemen wenden Sie sich an Ihren Netzanbieter.
- Ein Umprogrammieren der Netzdienste ist nicht möglich.

Netzdienste einstellen

Rufnummernübermittlung unterdrücken (CLIR - Calling Line Identification Restriction)

Wenn Sie nicht möchten, dass Ihre Rufnummer beim Gesprächspartner angezeigt wird, können Sie die Anzeige unterdrücken (CLIR). Die Rufnummernübermittlung wird unterdrückt, bis Sie die Funktion wieder ausschalten.

Rufnummernunterdrückung ein-/ausschalten:

▶ ▶ **OK** ▶ **Alle Anrufe anon.** ▶ **Ändern** (☑ = aktiviert)

Rufnummernübermittlung nur für den nächsten Anruf unterdrücken:

▶ ▶ **OK** ▶ **Nächst. Anruf anon.** ▶ **OK** ▶ Nummer eingeben ▶ **Wählen**

Anklopfen bei einem externen Gespräch

Ist die Funktion eingeschaltet, wird während eines **externen** Gesprächs durch einen Anklopfton und eine Meldung im Display signalisiert, dass ein weiterer externer Teilnehmer anruft.

Anklopfen ein-/ausschalten:

▶ ▶ **OK** ▶ **Anklopfen** ▶ **OK** ▶ **Status:** **Ein / Aus** ▶ **Senden**

Anrufschutz

Alle eingehenden Anrufe werden nicht signalisiert. Der Anrufer erhält einen Hinweis, dass der Angerufene (Sie) nicht gestört werden will.

▶ ▶ **OK** ▶ **Anrufschutz** ▶ **OK** ▶ **Status:** **Ein / Aus** ▶ **Senden**

Netzdienste während eines externen Gesprächs

Anklopfen bei einem externen Gespräch



Ist die Funktion aktiviert (➜ S. 24), wird während eines **externen** Gesprächs durch einen Anklopfton signalisiert, dass ein weiterer externer Teilnehmer anruft. Wird die Rufnummer übertragen, sehen Sie die Nummer oder den Namen des Anrufers auf dem Display.

Sie haben folgende Möglichkeiten:

▶ **Optionen** ▶ **Anklopfer abweisen** ▶ **OK**
Der Anklopfende hört den Besetztton.

Oder:

▶ **Abheben**
Nachdem Sie das anklopfende Gespräch angenommen haben, können Sie zwischen den beiden Gesprächspartnern wechseln („**Makeln**" ➜ S. 26) oder mit beiden gleichzeitig sprechen („**Konferenz**" ➜ S. 26).

Rückruf

Sie haben eine externe Nummer gewählt und hören den Besetztton:

▶ **Optionen** ▶ **Rückruf** ▶ **OK** ▶

Sobald der Teilnehmer auflegt, klingelt Ihr Telefon.

▶ Auf drücken, um die Verbindung zum Teilnehmer aufzubauen.

Rückruf vorzeitig ausschalten:


▶ ▶ **OK** ▶ **Rückruf aus** ▶ **OK**

Rückfrage



Während eines externen Gesprächs einen zweiten, externen Teilnehmer anrufen. Das erste Gespräch wird gehalten.

▶ **Rückfr.** ▶ Nummer des zweiten Teilnehmers eingeben.

Das bisherige Gespräch wird gehalten. Der zweite Teilnehmer wird angewählt.

▶ Der angewählte Teilnehmer meldet sich nicht: Display-Taste **Beenden** drücken.

Oder:

▶ Der angewählte Teilnehmer meldet sich: Sie sprechen mit dem Teilnehmer.

Rückfrage beenden:
▶ **Optionen** ▶ **Gespräch trennen** ▶ **OK**
Sie sind wieder mit dem ersten Gesprächspartner verbunden.
Oder:
Auf drücken. Sie erhalten einen Wiederanruf vom ersten Gesprächspartner.

Makeln

Zwischen zwei Gesprächen hin- und herschalten. Das jeweils andere Gespräch wird gehalten.

Voraussetzung: Sie führen ein externes Gespräch und haben einen zweiten Teilnehmer angerufen (Rückfrage) oder haben einen anklopfenden Teilnehmer angenommen.



Im Display werden die Nummern bzw. Namen der beiden Gesprächsteilnehmer angezeigt. Der Gesprächspartner, mit dem Sie gerade sprechen, ist mit dem Symbol und farbig markiert.

- Mit der Steuer-Taste zwischen den Teilnehmern hin- und herschalten. Das jeweils andere Gespräch wird gehalten.
- Momentanes Gespräch beenden:
  ▶ **Optionen** ▶ **Gespräch trennen** ▶ **OK**
  Sie sind wieder mit dem wartenden Gesprächspartner verbunden.
  Oder:
  Auf drücken. Sie erhalten einen Wiederanruf vom wartenden Teilnehmer.

Konferenz

Mit zwei Teilnehmern gleichzeitig sprechen.

Voraussetzung: Sie führen ein externes Gespräch und haben einen zweiten Teilnehmer angerufen (Rückfrage) oder haben einen anklopfenden Teilnehmer angenommen.

- Auf **Konfer.** drücken. Sie und die beiden Gesprächspartner können sich gleichzeitig hören und unterhalten.
- Gespräch mit beiden Teilnehmern beenden: Auf drücken.

Oder:

- Zum Makeln zurückkehren: Display-Taste **Einzeln** drücken.

Sie sind wieder mit dem Teilnehmer verbunden, mit dem Sie die Konferenz eingeleitet haben.

Jeder Ihrer Gesprächspartner kann seine Teilnahme an der Konferenz beenden, indem er die Auflegen-Taste drückt bzw. den Hörer auflegt.

Telefon einstellen

Mobilteil und Basis sind voreingestellt. Sie können die Einstellungen individuell ändern.

Die Einstellungen können Sie entweder während eines Gesprächs oder im Ruhezustand über das Menü **Einstellungen** vornehmen.

Display-Sprache ändern

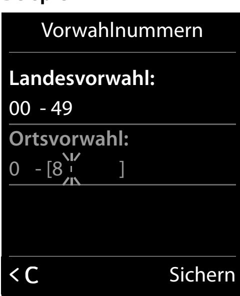
▶ ▶ **OK** ▶ **Sprache** ▶ **OK** ▶ Sprache auswählen ▶ **Auswahl** (◉ = ausgewählt)

Eigene Landes- und Ortsvorwahl einstellen

Für die Übertragung von Rufnummern (z. B. in vCards) ist es notwendig, dass Ihre Vorwahlnummer (Länder- und Ortsvorwahlnummer) im Telefon gespeichert ist. Einige dieser Nummern sind bereits voreingestellt. Beachten Sie die Aufteilung in Präfix und restliche Vorwahlnummer.

▶ ▶ **OK** ▶ **Telefonie** ▶ **OK** ▶ **Vorwahlnummern** ▶ **OK** ▶ Zum Eingabefeld navigieren, ggf. mit <C Ziffer löschen ▶ Ziffern eingeben ▶ **Sichern**

Beispiel



Display des Mobilteils einstellen

Screensaver einstellen

Sie können für die Anzeige im Ruhezustand einen Screensaver definieren. Zur Auswahl stehen Analoguhr/Digitaluhr/Bild.

Um das Ruhe-Display wieder anzuzeigen, **kurz** auf drücken.

▶ ▶ **OK** ▶ **Display** ▶ **OK** ▶ **Screensaver** (✓ = eingeschaltet) ▶ **Ändern**

- ▶ **Aktivierung:** **Ein** / **Aus**
- ▶ **Auswahl:**

  Digitaluhr / **Analoguhr** / **[Bilder]**

  Oder:

  ▶ **Ansehen** (Screensaver ansehen)

  ▶ Screensaver auswählen ▶ **OK**

▶ **Sichern**

Beispiel



Farbschema einstellen

Sie können sich das Display mit schwarzem oder mit hellem Hintergrund anzeigen lassen.

▶ ▶ **OK** ▶ **Display** ▶ **OK** ▶ **Farbschema** ▶ **OK** ▶ **Farbschema 1** / **Farbschema 2** ▶ **Auswahl** (◉ = ausgewählt)

Display-Beleuchtung einstellen

Die Display-Beleuchtung schaltet sich immer ein, sobald das Mobilteil aus der Basis-/Ladeschale genommen oder eine Taste gedrückt wird. Hierbei gedrückte **Ziffern-Tasten** werden zur Wahlvorbereitung ins Display übernommen.

Sie haben aber auch die Möglichkeit, die Display-Beleuchtung für den Ruhezustand gezielt ein- oder auszuschalten:

▶ ▶ **OK** ▶ **Display** ▶ **OK** ▶ **Beleuchtung** ▶ **OK**

In Ladeschale: **Ein** / **Aus**

Außerh. Ladeschale: **Ein** / **Aus**

▶ **Sichern**

Hinweis

Bei eingeschalteter Display-Beleuchtung kann sich die Bereitschaftszeit des Mobilteils beträchtlich verringern.

Blinken der Nachrichten-Taste ein-/ausschalten

Legen Sie fest, ob das Eintreffen neuer Nachrichten durch Blinken der Nachrichten-LED am Mobilteil angezeigt werden soll.

▶ Im Ruhezustand: ▶ [*] [#] [0] [5] [#]
Im Display erscheint die Ziffer 9.

▶ Drücken Sie die folgenden Tasten, um die Nachrichtenart auszuwählen:



[7] [4]	für Nachrichten auf dem Netz-Anrufbeantworter
[7] [5]	für entgangene Anrufe
[7] [7]	für Nachrichten auf dem Anrufbeantworter (nur CL540A)/Netz-Anrufbeantworter

Sie sehen die Ziffer 9 gefolgt von Ihrer Eingabe (z. B. 975), im Eingabefeld blinkt die aktuelle Einstellung (z. B. **0**).

▶ Taste [0] oder [1] drücken, um das Verhalten bei neuen Nachrichten einzustellen:

[0]	Nachrichten-Taste blinkt (erlischt nach Drücken der Taste)
[1]	Nachrichten-Taste blinkt nicht

▶ Mit **OK** bestätigen oder mit **Zurück** ungeändert zum Ruhe-Display zurückkehren.



Automatische Rufannahme ein-/ausschalten

Bei der automatischen Rufannahme nimmt das Mobilteil einen ankommenden Anruf an, sobald Sie es aus der Ladeschale nehmen.



▶ ▶ **OK** ▶ **Telefonie** ▶ **OK** ▶ **Auto-Rufannahm.** ▶ **Ändern** (☑ = ein)

Unabhängig von der Einstellung **Auto-Rufannahm.** wird die Verbindung beendet, sobald Sie das Mobilteil in die Ladeschale stellen. Ausnahme: Sie halten beim Hineinstellen und weitere 2 Sekunden gedrückt.

Hörerprofil einstellen

Sie können verschiedene Profile für den **Hörer** einstellen, um Ihr Telefon optimal an Ihre Umgebungssituation anzupassen. Prüfen Sie selbst, welches Ihnen am angenehmsten ist.

▶ ▶ **OK** ▶ **Töne und Signale** ▶ **OK** ▶ **Hörer-Profile** ▶ **OK** ▶ Profil auswählen ▶ **Auswahl** (◉ = ausgewählt)

Hörer-Profile: **Hoch** und **Tief**. Voreingestellt ist **Tief**.

Klingeltöne des Mobilteils einstellen

Klingelton-Lautstärke einstellen

▶ ▶ **OK** ▶ **Töne und Signale** ▶ **OK** ▶ **Klingeltöne (Mobilt.)** ▶ **OK** ▶ **Lautstärke** ▶ **OK**

▶ **Für interne Anrufe und Termine:**
Lautstärke in 5 Stufen oder Crescendo (zunehmende Lautstärke) für interne Anrufe und Jahrestage einstellen.

▶ **Für externe Anrufe:**
Lautstärke in 5 Stufen oder Crescendo (zunehmende Lautstärke) für externe Anrufe einstellen.

▶ **Sichern**

Beispiel



Klingelmelodie einstellen

▶ ▶ **OK** ▶ **Töne und Signale** ▶ **OK** ▶ **Klingeltöne (Mobilt.)** ▶ **OK** ▶ **Melodien** ▶ **OK**

▶ **Für interne Anrufe:** Klingelton/Melodie für interne Anrufe und Jahrestage einstellen.

▶ **Für externe Anrufe:** Klingelton/Melodie für externe Anrufe einstellen.

▶ **Sichern**

Klingelton ein-/ausschalten

Klingelton **auf Dauer** ein-/ausschalten: Stern-Taste **lang** drücken.
In der Statuszeile erscheint bei ausgeschaltetem Klingelton .

Klingelton für den **aktuellen Anruf** ausschalten: **Ruf aus** oder drücken.

Aufmerksamkeitston (Beep) ein-/ausschalten

Sie können statt des Klingeltons einen Aufmerksamkeitston (Beep) einschalten.
Stern-Taste **lang** drücken und **innerhalb von 3 Sekunden** ▶ **Beep**.
In der Statuszeile erscheint bei eingeschaltetem Aufmerksamkeitston .
Mit **lang** drücken der Stern-Taste den Aufmerksamkeitston wieder ausschalten.

Klingeltöne der Basis einstellen (nur CL540A)

▸ ▸ **OK** ▸ **Töne und Signale** ▸ **OK** ▸ **Klingeltöne (Basis)** ▸ **OK**

▸ **Lautstärke:**
Lautstärke in 5 Stufen oder Crescendo (zunehmende Lautstärke) einstellen oder Klingelton ausschalten (Stufe 0).

▸ **Melodie:** Klingelton/Melodie einstellen.

▸ **Sichern**

Hinweistöne ein-/ausschalten

Ihr Mobilteil weist Sie akustisch auf verschiedene Tätigkeiten und Zustände hin. Diese Hinweistöne können Sie unabhängig voneinander ein-/ausschalten.

▸ ▸ **OK** ▸ **Töne und Signale** ▸ **OK** ▸ **Hinweistöne** ▸ **OK**

▸ **Tastenklick:** **Ein** / **Aus**
Ton bei Tastendruck.

▸ **Bestätigungen:** **Ein** / **Aus**
Bestätigungs-/Fehlerton nach Eingaben, Hinweiston beim Eintreffen neuer Nachricht.

▸ **Akkuton:** **Ein** / **Aus**
Warnton bei Gesprächszeit unter 10 Minuten (alle 60 Sekunden). Bei eingeschaltetem Babyphone erfolgt keine Akkuwarnung.

▸ **Sichern**

Wartemelodie ein-/ausschalten

Sie können die Wartemelodie für externe Anrufer bei interner Rückfrage und Weiterleitung ein-/ausschalten.

▸ ▸ **OK** ▸ **Töne und Signale** ▸ **OK** ▸ **Wartemelodie** ▸ **Ändern** (☑ = ein)

Schutz vor unerwünschten Anrufen

Zeitsteuerung für externe Anrufe

Sie können einen Zeitraum eingeben, in dem Ihr Telefon nicht klingeln soll.

▶ ▶ **OK** ▶ **Töne und Signale** ▶ **OK** ▶ **Klingeltöne (Mobilt.)** ▶ **OK** ▶ **Zeitsteuerung** ▶ **OK**

▶ **Für externe Anrufe:** **Ein** / **Aus**

Wenn eingeschaltet:
▶ **Nicht klingeln von:** Beginn des Zeitraums eingeben.
▶ **Nicht klingeln bis:** Ende des Zeitraums eingeben.

▶ **Sichern**

Beispiel



Hinweis

Bei Anrufern, denen Sie im Telefonbuch eine VIP-Melodie zugewiesen haben, klingelt Ihr Telefon auch in diesem Zeitraum.

Ruhe vor anonymen Anrufen (stumm geschaltet)

Sie können einstellen, dass Ihr Telefon bei anonymen Anrufen (→ S. 23, der Anrufer hat die Rufnummerübertragung aktiv unterdrückt) nicht klingelt. Der Anruf wird nur im Display signalisiert. Die Einstellung gilt nur für das Mobilteil, an dem Sie die Einstellung vornehmen.

▶ ▶ **OK** ▶ **Töne und Signale** ▶ **OK** ▶ **Klingeltöne (Mobilt.)** ▶ **OK** ▶ **Anonym.Rufe aus** ▶ **Ändern** (☑ = Funktion eingeschaltet)

Ruhe vor anonymen Anrufen (stumm geschaltet oder blockiert)

▶ ▶ **OK** ▶ **Telefonie** ▶ **OK** ▶ **Anonyme Anrufe** ▶ **Ändern** ▶ **Schutzmodus:**

▶ **Kein Schutz**: Der Schutzmodus ist nicht aktiv.
Oder:
▶ **Nicht klingeln**: Ihr Telefon klingelt nicht, der Anruf wird nur im Display angezeigt.
Oder:
▶ **Anrufsperre**: Ihr Telefon klingelt nicht und der Anruf wird nicht angezeigt. Der Anrufer hört den Besetztton.

▶ **Sichern**

Hinweis

Die Einstellung gilt für alle angemeldeten Mobilteile.

Sperrliste

Bei aktivierter Sperrliste werden Anrufe von Nummern, die in der Sperrliste enthalten sind, nicht oder nur im Display signalisiert.

Sperrliste bearbeiten

▶ ▶ **OK** ▶ **Telefonie** ▶ **OK** ▶ **Sperrliste** ▶ **Ändern** ▶ **Gesperrte Nummern** ▶ **OK**

▶ **Neu** ▶ Nummer eingeben. ▶ **Sichern**
Oder:
▶ **Löschen** ▶ Nummer löschen **Sichern**

Sperrliste aktivieren/deaktivieren

▶ ▶ **OK** ▶ **Telefonie** ▶ **OK** ▶ **Sperrliste** ▶ **Ändern** ▶ **Schutzmodus:**

▶ **Kein Schutz**: Die Sperrliste ist nicht aktiv.
Oder:
▶ **Nicht klingeln**: Ihr Telefon klingelt nicht, der Anruf wird nur im Display angezeigt.
Oder:
▶ **Anrufsperre**: Ihr Telefon klingelt nicht und der Anruf wird nicht angezeigt. Der Anrufer hört den Besetztton.

▶ **Sichern**

Hinweis

Die Einstellung gilt für alle angemeldeten Mobilteile und die Basis.

Nummer aus Anrufliste in die Sperrliste übernehmen

▶ Anrufliste öffnen. ▶ Eintrag auswählen (entgangenen oder angenommenen Anruf).
▶ **Optionen** ▶ **Nr. in Sperrliste** ▶ **OK**

Schnellzugriff auf Nummern und Funktionen

Die **Ziffern-Tasten** 2 bis 9 können Sie mit je einer **Nummer aus dem Telefonbuch** belegen.

Die linke und rechte **Display-Taste** ist mit einer **Funktion** vorbelegt. Sie können die Belegung ändern (→ S. 33).

Die Wahl der Nummer bzw. der Start der Funktion erfolgt dann mit einem Tastendruck.

Ziffern-Tasten belegen

Voraussetzung: Die Ziffern-Taste ist noch nicht mit einer Nummer belegt.

- Ziffern-Taste **lang** drücken.
  Oder:
  Ziffern-Taste **kurz** drücken. ▸ Display-Taste **Kurzwahl** drücken.
- Das Telefonbuch wird geöffnet. ▸ Eintrag auswählen. ▸ **OK**

Der Eintrag ist auf der entsprechenden Ziffern-Taste gespeichert.

Hinweis

Löschen oder ändern Sie später den Eintrag im Telefonbuch, so wirkt sich dies nicht auf die Belegung der Ziffern-Taste aus.

Nummer wählen/Belegung ändern

Voraussetzung: Die Ziffern-Taste ist mit einer Nummer belegt.

Im Ruhezustand des Mobilteils

- Ziffern-Taste **lang** drücken: Die Nummer wird sofort gewählt.

Oder:

- Ziffern-Taste **kurz** drücken: Linke Display-Taste mit Nummer/Name (ggf. abgekürzt) drücken, um die Nummer zu wählen.
  Oder:
  Display-Taste **Ändern** drücken, um die Ziffern-Taste anders zu belegen oder
  Display-Taste **Ohne Fkt.** drücken, um die Belegung zu löschen.

Display-Tasten belegen

- Im Ruhezustand linke oder rechte Display-Taste **lang** drücken. ▸ Die Liste der möglichen Tastenbelegungen wird geöffnet. ▸ Eintrag auswählen ▸ **OK**

Wählen Sie aus folgenden Funktionen aus:

Babyphone	Babyphone einstellen und einschalten (→ S. 53).
Wecker	Wecker einstellen und einschalten (→ S. 52).
Kalender	Kalender aufrufen (→ S. 50).
Direktruf	Direktruf einstellen (→ S. 22).
Wahlwiederholung	Wahlwiederholungsliste anzeigen (→ S. 21).
Mehr Funktionen...	Sie können weitere Funktionen auswählen:
Anruflisten	Anrufliste anzeigen (→ S. 49).
Nr. unterdrücken	Übermittlung der Rufnummer für den nächsten Anruf unterdrücken (→ S. 24).
Anrufweiterschalt.	Anrufweiterschaltung einrichten (→ S. 50).

Repeater betreiben

Mit dem Gigaset Repeater können Sie die Reichweite Ihres Gigaset Mobilteils vergrößern.

Die Funktion und Einstellung Ihres Repeaters ist von der verwendeten Repeater-Version abhängig. Die Repeater-Version ist an der Sachnummer auf dem Gerätelabel erkennbar:

Gigaset Repeater (vor Version 2.0)	S30853-S60**1**-...
Gigaset Repeater 2.0	S30853-S60**2**-...

Weitere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung des Repeaters und im Internet unter www.gigaset.com/gigasetrepeater.

Gigaset Repeater (vor Version 2.0)

Voraussetzungen:

- ECO DECT-Funktion **Max. Reichweite** ist eingeschaltet.
- ECO DECT-Funktion **Strahlungsfrei** ist ausgeschaltet.
- Verschlüsselung ist deaktiviert:

  ▶ ⚙ ▶ **OK** ▶ **System** ▶ **OK** ▶ **Verschlüsselung** ▶ **Ändern** (☐ = deaktiviert)

Änderung der ECO DECT-Funktionen → S. 36.

Repeater anmelden:

▶ Repeater mit Stromnetz verbinden. ▶ Anmelde-/Paging-Taste der Telefonbasis (CL540A → S. 2, CL540 → S. 3) **lang** (min. 3 Sek.) drücken. ▶ Der Repeater wird automatisch angemeldet.

Sie können bis zu 6 Gigaset Repeater anmelden.

Gigaset Repeater 2.0

Gigaset Repeater 2.0 anmelden:

▶ Repeater mit Stromnetz verbinden. ▶ Anmelde-/Paging-Taste der Telefonbasis (CL540A → S. 2, CL540 → S. 3) **lang** (min. 3 Sek.) drücken. ▶ Der Repeater wird automatisch angemeldet.

Sie können maximal 2 Gigaset Repeater 2.0 anmelden.

Die ECO DECT-Funktion **Max. Reichweite** wird ein- und **Strahlungsfrei** ausgeschaltet. Die Einstellungen können nicht geändert werden, solange der Repeater angemeldet ist.

Gigaset Repeater 2.0 abmelden:

▶ ⚙ ▶ **OK** ▶ **System** ▶ **OK** ▶ **Repeater** ▶ **OK** ▶ Repeater auswählen.
▶ **Abmelden**

System-PIN ändern

▷ ▶ ⚙ ▶ **OK** ▶ ⇕ **System** ▶ **OK** ▶ ⇕ **System-PIN** ▶ **OK**
▶ Falls aktuelle PIN ungleich 0000: aktuelle PIN eingeben ▶ **OK**
▶ Neue System-PIN (4 Ziffern; 0 - 9) eingeben ▶ **Sichern**

System-PIN zurücksetzen

Sollten Sie Ihre System-PIN vergessen haben, können Sie sie auf **0000** zurücksetzen. Dabei werden **alle Basis-Einstellungen** zurückgesetzt und **alle Mobilteile** abgemeldet!

▶ Stromkabel von der Basis entfernen.
▶ Anmelde-/Paging-Taste an der Basis (CL540A → S. 2, CL540 → S. 3) gedrückt halten und gleichzeitig Stromkabel wieder an die Basis anschließen.
▶ Die Anmelde-/Paging-Taste mindestens 5 Sekunden gedrückt halten.

Telefon in Lieferzustand zurücksetzen

Sie können individuelle Änderungen an den Basis- und Mobilteil-Einstellungen getrennt voneinander zurücksetzen.

Vom Rücksetzen **nicht** betroffen sind:

- Datum und Uhrzeit,
- Anmeldungen der Mobilteile an der Basis sowie die aktuelle Auswahl der Basis,
- System-PIN,
- Einträge im Kalender und Telefonbuch,
- Wahlwiederholungsliste.

Beim Zurücksetzen des Mobilteils (**Mobilteil-Reset**) werden die Audio- und Display-Einstellungen gelöscht.

Beim Zurücksetzen der Basis (**Basis-Reset**) werden ECO DECT-, Anrufbeantworter-, System-Einstellungen und interne Namen der Mobilteile zurückgesetzt sowie Anruflisten/Anrufbeantworterlisten gelöscht.

Mobilteil/Basis zurücksetzen

▷ ▶ ⚙ ▶ **OK** ▶ ⇕ **System** ▶ **OK** ▶ ⇕ **Mobilteil-Reset / Basis-Reset** ▶ Beim **Basis-Reset**: System-PIN eingeben ▶ **OK** ▶ Sicherheitsabfrage mit **Ja** beantworten

ECO DECT 

ECO DECT steht für geringen Stromverbrauch und reduzierte Funkleistung.

Funkleistung (Strahlung) reduzieren

Im Normal-Betrieb (Lieferzustand):

Im Lieferzustand ist das Gerät auf maximale Reichweite eingestellt. Dabei ist eine optimale Funkverwaltung gewährleistet. Im Ruhezustand funkt das Mobilteil nicht (es ist strahlungsfrei). Nur die Basis stellt über geringe Funksignale den Kontakt mit dem Mobilteil sicher. Während des Gesprächs passt sich die Funkleistung automatisch an die Entfernung zwischen Basis und Mobilteil an. Je kleiner der Abstand zur Basis ist, desto geringer ist die Funkleistung.

Sie können die Funkleistung weiter verringern:

1) Reichweite reduzieren und die Funkleistung dadurch um bis zu 80 % herabsetzen

In vielen Wohnungen, Geschäftsräumen, Büros o. Ä. ist die maximale Reichweite nicht erforderlich. Wenn Sie die Einstellung **Max. Reichweite** ausschalten, reduziert sich die Funkleistung im Gespräch um bis zu 80 % bei halber Reichweite.

▶ ▶ **OK** ▶ **ECO DECT** ▶ **OK** ▶ **Max. Reichweite** ▶ **Ändern** (☑ = ein)

Display-Symbol für reduzierte Reichweite → S. 57.
Diese Einstellung ist bei Einsatz eines Repeaters nicht verwendbar (→ S. 34).

2) DECT-Funkmodul im Ruhezustand ausschalten (Eco-Modus+)

Mit der Einstellung **Strahlungsfrei** können Sie die Funksignale der Basis im Ruhezustand komplett ausschalten.

▶ ▶ **OK** ▶ **ECO DECT** ▶ **OK** ▶ **Strahlungsfrei** ▶ **Ändern** (☑ = ein)

Bei ausgeschaltetem Funkmodul wird im Ruhe-Display statt des Empfangsstärke-Symbols das Symbol angezeigt.
Diese Einstellung ist bei Einsatz eines Repeaters nicht verwendbar (→ S. 34).

Hinweise

- Um die Vorteile der Einstellung **Strahlungsfrei** nutzen zu können, müssen alle angemeldeten Mobilteile dieses Leistungsmerkmal unterstützen.
- Wenn die Einstellung **Strahlungsfrei** aktiviert ist und an der Basis ein Mobilteil angemeldet wird, das dieses Leistungsmerkmal nicht unterstützt, wird **Strahlungsfrei** automatisch deaktiviert. Sobald dieses Mobilteil wieder abgemeldet wird, wird **Strahlungsfrei** automatisch wieder aktiviert.
- Die Funkverbindung wird nur bei eingehenden oder abgehenden Anrufen automatisch aufgebaut. Der Verbindungsaufbau verzögert sich dadurch um ca. 2 Sekunden.
- Damit ein Mobilteil bei einem ankommenden Anruf die Funkverbindung zur Basis trotzdem schnell aufbauen kann, muss es häufiger auf die Basis „horchen", d.h. die Umgebung scannen. Das erhöht den Stromverbrauch und verringert somit Bereitschafts- und Gesprächszeit des Mobilteils.
- Wenn **Strahlungsfrei** aktiviert ist, erfolgt keine Reichweitenanzeige/kein Reichweitenalarm am Mobilteil. Die Erreichbarkeit prüfen Sie, indem Sie die Leitung belegen: Abheben-Taste lang drücken. Sie hören das Freizeichen.

Anrufbeantworter (CL540A)

Sie bedienen den Anrufbeantworter über die Tasten an der Basis (→ S. 2) oder über das Mobilteil.

Anrufbeantworter ein-/ausschalten

▶ ▶ **OK** ▶ **Aktivierung** (✓ = aktiviert) ▶ **Ändern**

▶ **Aktivierung:** **Ein** / **Aus**



Wenn eingeschaltet:

▶ **Modus:**
Aufzeichnung / **Hinweisansage** / **Im Wechsel**

- **Aufzeichnung:** Der Anrufer kann eine Nachricht hinterlassen;
- **Hinweisansage:** Der Anrufer hört nur eine Ansage und kann keine Nachricht hinterlassen;
- **Im Wechsel:**
Wenn aktiviert, **Aufzeichnung von:** / **Aufzeichnung bis:** Zeitspanne eingeben, in der Nachrichten aufgezeichnet werden.

▶ **Sichern**

Anrufbeantworter einrichten

Eigene Ansage/Hinweisansage aufnehmen

▶ ▶ **OK** ▶ **Ansagen** ▶ **OK** ▶ **Ansage aufnehmen** / **Hinweis aufnehmen** ▶ **OK** ▶ **Aufnahme starten?** ▶ **OK** ▶ Nach dem Bereitton eine Ansage aufsprechen (min. 3 Sek., max. 180 Sek.). ▶ **Beenden** (Die Aufnahme abschließen und speichern.)

Aufnahme abbrechen: Während der Aufnahme kurz Auflegen-Taste oder **Zurück** drücken.

Nach der Aufnahme wird die Ansage zur Kontrolle wiedergegeben.
Aufnahme wiederholen: Während der Wiedergabe auf **Neu** drücken.

Hinweise

- Die Aufnahme wird bei einer Sprachpause von mehr als 3 Sek. beendet.
- Brechen Sie eine Aufnahme ab, wird wieder die Standardansage verwendet.
- Ist der Speicher des Anrufbeantworters voll, schaltet er in den Modus **Hinweisansage** um. Nach dem Löschen alter Nachrichten schaltet er in den Modus **Aufzeichnung** zurück.

Ansagen / Hinweise anhören

▶ ▶ **OK** ▶ **Ansagen** ▶ **OK** ▶ **Ansage anhören** / **Hinweis anhören** ▶ **OK**

Ist keine eigene Ansage vorhanden, wird die entsprechende Standardansage wiedergegeben.
Neue Ansage aufnehmen: Während der Wiedergabe auf **Neu** drücken.

Ansagen / Hinweise löschen

▶ ▶ **OK** ▶ **Ansagen** ▶ **OK** ▶ **Ansage löschen** / **Hinweis löschen** ▶ **OK** ▶ **Ja** (Abfrage bestätigen)

Weitere Einstellungsmöglichkeiten

- **Aufzeichnungsparameter einstellen:**
  ▶ ▶ **OK** ▶ **Aufzeichnungen** ▶ **OK**
  - **Länge:** **1 Min.** / **2 Min.** / **3 Min.** / **Unbegrenzt**.
  - **Rufannahme:** **Sofort** / **10 Sek.** / **18 Sek.** / **30 Sek.** / **Automatisch** (10 Sek., wenn neue Nachrichten vorhanden sind, sonst 18 Sek.).

  ▶ **Sichern**
- **Mithören am Mobilteil / Basis ein-/ausschalten:**
  ▶ ▶ **OK** ▶ **Mithören** / **Basis** ▶ **Ändern** (☑ = ein)
  Mithören am Mobilteil für die aktuelle Wiedergabe ausschalten: **Ruf aus** drücken.

Nachrichten anhören

Sie hören sich Nachrichten über die Tasten an der Basis (→ S. 2) oder über das Mobilteil an:

▶ Taste 1 **lang** drücken.
Voraussetzung: Taste 1 ist mit dem Anrufbeantworter belegt.
▶ ▶ **OK** ▶ **Taste 1 belegen** ▶ **OK** ▶ **Anrufbeantw.**
▶ **Auswahl** (◉ = ausgewählt)

Oder:

▶ Nachrichtenwiedergabe über die Nachrichten-Liste:
Nachrichten-Taste ▶ **Anrufbeantw.:** ▶ **OK**

Oder:

▶ Nachrichtenwiedergabe über das Menü:
▶ ▶ **OK** ▶ **Nachricht. anhören** ▶ **OK**
Falls der Netz-Anrufbeantworter eingerichtet ist (→ S. 42): ▶ **Anrufbeantworter** ▶ **OK**

Der Anrufbeantworter beginnt sofort mit der Nachrichtenwiedergabe. Neue Nachrichten werden zuerst wiedergegeben.

Während der Wiedergabe stehen Ihnen folgende Optionen zur Verfügung:

- Wiedergabe anhalten:
  2 drücken, zum Fortsetzten erneut drücken.
  Oder:
  Optionen drücken. Die Wiedergabe wird angehalten, zum Fortsetzen: ▶ **Weiter** ▶ **OK**
- Zur nächsten Nachricht springen: oder 3 drücken.
- Bei Nachrichten-Wiedergabe (> 5 Sekunden) 5 Sekunden zurückspringen: 4 drücken.
- Zur vorherigen Nachricht springen:
  Während der Zeitstempel-Wiedergabe oder 1 drücken.
- Zum Anfang der aktuellen Nachricht springen:
  Während der Nachrichten-Wiedergabe oder 1 drücken.
- Aktuelle Nachricht löschen: **Löschen**
- Alle alten Nachrichten löschen:
  Optionen ▶ **Alte Liste löschen** ▶ **OK** ▶ **Ja** (Abfrage bestätigen.)
- Anrufer zurückrufen: **Optionen** ▶ **Wählen** ▶ **OK**
- Nummer ins Telefonbuch übernehmen: **Optionen** ▶ **Nr. ins Telefonbuch** ▶ **OK**
- Alte Nachricht als „neu" markieren: **Optionen** ▶ **Als neu markieren** ▶ **OK**

Weitere Funktionen des Anrufbeantworters

- **Gespräch während der Aufzeichnung vom Anrufbeantworter übernehmen:**
  Abheben-Taste drücken oder **Abheben**.

  Hinweis

  Ist Mithören über das Mobilteil eingeschaltet und das Gespräch bereits am Mobilteil zu hören, schalten Sie durch Drücken der Abheben-Taste lediglich das Freisprechen ein und aus.

- **Anruf an den Anrufbeantworter weiterleiten:**
  Der Anrufbeantworter ist eingeschaltet, und am Mobilteil wird ein externer Anruf signalisiert: , der Anrufbeantworter startet sofort im Modus **Aufzeichnung**.
- **Externes Gespräch mitschneiden: Optionen ▶ Mitschneiden ▶ OK**
  Mitschnitt beenden: **Beenden**
- Informieren Sie Ihren Gesprächspartner über den Mitschnitt des Gesprächs.

Sprache für Sprachführung und Standardansage ändern

▶ ▶ **OK** ▶ **Sprache** ▶ **OK** ▶ Sprache auswählen (Deutsch/Französisch/Italienisch) ▶ **Auswahl** (◉ = ausgewählt)

Bedienung von unterwegs (Fernbedienung)

Von einem anderen Telefon aus (z. B. Hotel, Mobiltelefon) Anrufbeantworter abfragen oder einschalten.

Voraussetzungen: Die aktuelle System-PIN ist ungleich 0000 (→ S. 35) und das andere Telefon verfügt über Tonwahl (MFV). Alternativ können Sie einen Codesender benutzen (im Handel erhältlich).

Anrufbeantworter einschalten

Voraussetzung: Der Anrufbeantworter ist ausgeschaltet.

- Rufen Sie Ihren Telefonanschluss an und lassen es klingeln, bis Sie hören: „Bitte PIN eingeben".
- Innerhalb von 10 Sek. die System-PIN Ihres Telefons eingeben.

Anrufbeantworter anrufen und Nachrichten anhören

Voraussetzung: Der Anrufbeantworter ist eingeschaltet.

- Rufen Sie Ihren Telefonanschluss an und drücken Sie auf die Taste 9, während Sie Ihren Ansagetext hören. ▶ Geben Sie die System-PIN Ihres Telefons ein.

Sie können den Anrufbeantworter über die Tastatur bedienen.

Die Bedienung erfolgt über die folgenden Tasten:

1	Während der Zeitstempel-Wiedergabe: Zur vorherigen Nachricht springen. Während der Nachrichten-Wiedergabe: Zum Anfang der aktuellen Nachricht springen.
2	Wiedergabe anhalten. Zum Fortsetzen erneut drücken. Nach einer Pause von ca. 60 Sekunden wird die Leitung unterbrochen.
3	Zur nächsten Nachricht springen.
4	In der aktuellen Nachricht 5 Sekunden zurück springen.
0	Aktuelle Nachricht löschen.
*	Bereits gehörte Nachricht als „neue" Nachricht markieren.

Fernbedienung beenden

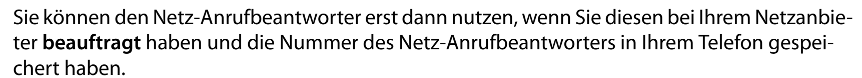
- Auflegen-Taste drücken bzw. Hörer auflegen.

Hinweis

Der Anrufbeantworter unterbricht die Verbindung in folgenden Fällen:

- Die eingegebene System-PIN ist falsch.
- Es befinden sich keine Nachrichten auf dem Anrufbeantworter.
- Nach Ansage der Restspeicherzeit.

Netz-Anrufbeantworter



Sie können den Netz-Anrufbeantworter erst dann nutzen, wenn Sie diesen bei Ihrem Netzanbieter **beauftragt** haben und die Nummer des Netz-Anrufbeantworters in Ihrem Telefon gespeichert haben.

▸ ▸ **OK** ▸ **Netz-AB** ▸ **OK** ▸ **Netz-Anrufbeantw.:** Rufnummer des Netz-Anrufbeantworters eingeben ▸ **OK**

Nachrichten des Netz-Anrufbeantworters anhören

▸ Taste 1 **lang** drücken.

Voraussetzung: Taste 1 mit dem Netz-Anrufbeantworter belegen (Gigaset CL540A).
▸ ▸ **OK** ▸ **Taste 1 belegen** ▸ **OK** ▸ **Netz-AB**
▸ **Auswahl** (◉ = ausgewählt)

Oder:

▸ Nachrichtenwiedergabe über die Nachrichten-Liste:
Nachrichten-Taste ▸ **Netz-AB:** ▸ **OK**

Oder:

▸ Nachrichtenwiedergabe über das Menü:
▸ ▸ **OK** ▸ **Nachricht. anhören** ▸ **OK** ▸ (Gigaset CL540A): **Netz-AB** ▸ **OK**

Ihr Netz-Anrufbeantworter wird direkt angerufen. Sie können die Nachrichten abhören.

Mehrere Mobilteile

Mobilteile anmelden

Sie können an Ihrer Basis insgesamt bis zu sechs Mobilteile anmelden. Die Anmeldung des Mobilteils müssen Sie **sowohl** an der Basis **als auch** am Mobilteil einleiten. Beides muss **innerhalb von 60 Sek.** erfolgen.

- **An der Basis:** Anmelde-/Paging-Taste (CL540A → S. 2, CL540 → S. 3) **lang** (min. 3 Sek.) drücken.
- **Am Mobilteil** Dune (andere Mobilteile siehe „Hinweise"):
  - Falls das Mobilteil an keiner Basis angemeldet ist: Display-Taste **Anmelden** drücken.
  - Falls das Mobilteil bereits an einer Basis angemeldet ist:
    ▸ ⚙ ▸ **OK** ▸ **Anmeldung** ▸ **OK** ▸ **Mobilteil anmelden** ▸ **OK**
    ▸ Falls das Mobilteil bereits an vier Basen angemeldet ist: Basis auswählen. ▸ **OK**

  Die Verbindung zur Basis wird aufgebaut, dies kann einige Zeit in Anspruch nehmen.
  ▸ Ggf. System-PIN eingeben (Lieferzustand: **0000**). ▸ **OK**

Die erfolgreiche Anmeldung wird im Display angezeigt.

Hinweise

- Sind bereits sechs Mobilteile an der Basis angemeldet (alle internen Nummern belegt), wird das Mobilteil mit der internen Nummer 6 durch das neue ersetzt. Gelingt das nicht, weil z. B. mit diesem Mobilteil ein Gespräch geführt wird, wird die Meldung **Keine Internnummer frei** ausgegeben. Melden Sie in diesem Fall ein anderes nicht mehr benötigtes Mobilteil ab und wiederholen Sie den Anmeldevorgang.
- Bei **anderen Gigaset Mobilteilen** und Mobilteilen anderer GAP-fähiger Geräte starten Sie die Anmeldung des Mobilteils entsprechend der jeweiligen Bedienungsanleitung.

Mobilteil an mehreren Basen nutzen

Ihr Mobilteil kann an bis zu vier Basen angemeldet werden.
Die aktive Basis ist die Basis, an der das Mobilteil zuletzt angemeldet wurde. Die anderen Basen bleiben in der Liste der verfügbaren Basen gespeichert.

Sie können die Zuordnung zur Basis **jederzeit manuell wechseln.**
Alternativ können Sie das Mobilteil so einstellen, dass es die Basis mit dem besten Empfang (**Beste Basis**) auswählt, sobald es die Verbindung zur aktuellen Basis verliert.

▸ ⚙ ▸ **OK** ▸ **Anmeldung** ▸ **OK** ▸ **Basisauswahl** ▸ **OK** ▸ Basis oder **Beste Basis** auswählen. ▸ **Auswahl** (◉ = ausgewählt)

Name einer Basis ändern

▸ ⚙ ▸ **OK** ▸ **Anmeldung** ▸ **OK** ▸ **Basisauswahl** ▸ **OK** ▸ Basis auswählen.
▸ **Auswahl** (◉ = ausgewählt) ▸ **Name** ▸ Namen ändern. ▸ **Sichern**

Mobilteile abmelden

▶ ▶ **OK** ▶ **Anmeldung** ▶ **OK** ▶ **Mobilteil abmelden** ▶ **OK**
▶ Das verwendete Mobilteil ist ausgewählt. ▶ Ggf. anderes Mobilteil auswählen. ▶ **OK**
▶ Wenn System PIN <> 0000: System-PIN eingeben. ▶ **OK** ▶ Abmeldung mit **Ja** bestätigen.

Ist das Mobilteil noch an anderen Basen angemeldet, wechselt es auf die Basis mit dem besten Empfang (Beste Basis → S. 43).

Mobilteil suchen („Paging“)

▶ Anmelde-/Paging-Taste an der Basis (CL540A → S. 2, CL540 → S. 3) **kurz** drücken.

Alle Mobilteile klingeln gleichzeitig („Paging“), auch wenn die Klingeltöne ausgeschaltet sind **(Ausnahme:** Mobilteile, an denen das Babyphone aktiviert ist).

Suche beenden

▶ **An der Basis:** Anmelde-/Paging-Taste erneut **kurz** drücken, oder
▶ **Am Mobilteil:** oder drücken oder auf **Ruf aus** drücken, oder
▶ **Keine Aktion:** Nach ca. 3 Minuten wird der Paging-Ruf **automatisch** beendet.

Mobilteil-Name ändern

Beim Anmelden von mehreren Mobilteilen werden diesen automatisch die Namen „**INT 1**“, „**INT 2**“ usw. zugeordnet. Jedes Mobilteil erhält automatisch die niedrigste freie Nummer (1-6). Zum Ändern:

▶ Liste der Mobilteile wird geöffnet. Das eigene Mobilteil ist mit **<** markiert.
▶ Ggf. anderes Mobilteil auswählen. ▶ **Optionen**
▶ **Name ändern** ▶ **OK** ▶ Namen eingeben. ▶ **OK**
Oder:
▶ **Nummer vergeben** ▶ **OK** ▶ Nummer auswählen. ▶ **OK**
▶ **Sichern**

Intern anrufen

Interne Gespräche mit anderen an derselben Basis angemeldeten Mobilteilen sind kostenfrei.

(**kurz** drücken) ▶ Liste der Mobilteile wird geöffnet. Das eigene Mobilteil ist mit **<** markiert. ▶ Ggf. Mobilteil oder **An alle** (Sammelruf) aus der Liste auswählen. ▶

Lang drücken von startet sofort einen Ruf an **alle** angemeldeten Mobilteile.

Intern rückfragen / Intern weitergeben

Sie telefonieren mit einem **externen** Teilnehmer und möchten das Gespräch an einen **internen** Teilnehmer übergeben oder mit ihm Rücksprache halten.

▶ Liste der Mobilteile wird geöffnet. ▶ Falls mehr als zwei Mobilteile an der Basis angemeldet sind, ein Mobilteil oder **An alle** auswählen. ▶ oder **OK**

Rücksprache halten: Sie sprechen mit dem internen Teilnehmer und kehren zu Ihrem externen Gespräch zurück: ▶ **Optionen** ▶ **Gespräch trennen** ▶ **OK**

Externes Gespräch weitergeben: Sie haben zwei Möglichkeiten, das Gespräch zu übergeben:

▶ Sie warten, bis sich der angerufene Teilnehmer meldet, und legen dann auf: Auflegen-Taste drücken.

Oder:

▶ Sie legen auf, bevor sich der Teilnehmer meldet: Auflegen-Taste drücken.

Sollte sich der angerufene Teilnehmer nicht melden oder den Anruf nicht übernehmen, beenden Sie die Rückfrage mit **Beenden**.

Makeln / Konferenz aufbauen

Sie führen ein Gespräch, ein weiteres Gespräch wird gehalten. Beide Gesprächspartner werden im Display angezeigt.

▶ **Makeln:** Sie können mit zwischen beiden Teilnehmern wechseln.

▶ **3er-Konferenz aufbauen:** Auf **Konfer.** drücken.
Konferenz beenden: Auf **Einzeln** drücken. Sie sind wieder mit dem externen Teilnehmer verbunden. Sie können wieder mit zwischen beiden Teilnehmern wechseln.

Jeder Gesprächspartner kann seine Teilnahme an der Konferenz beenden, indem er die Auflegen-Taste drückt.

Anklopfen annehmen/abweisen

Erhalten Sie während eines internen Gesprächs einen externen Anruf, hören Sie einen Anklopfton. Wird die Rufnummer übertragen, sehen Sie die Nummer oder den Namen des Anrufers auf dem Display.

▶ Anruf abweisen: ▶ Display-Taste **Abweisen** drücken.

▶ Anruf annehmen: ▶ Display-Taste **Abheben** drücken. Sie sprechen mit dem neuen Anrufer. Das bisher geführte Gespräch wird gehalten.
Aktuelles Gespräch beenden und zum gehaltenen Gespräch zurückkehren:
▶ **Optionen** ▶ **Gespräch trennen** ▶ **OK**.

Zu externem Gespräch zuschalten

Sie führen ein externes Gespräch. Ein interner Teilnehmer kann sich zu diesem Gespräch zuschalten und mitsprechen (Konferenz).

Voraussetzung: Die Funktion **Intern zuschalten** ist aktiviert.

Intern zuschalten ein-/ausschalten

▶ ▶ **OK** ▶ **Telefonie** ▶ **OK** ▶ **Intern zuschalten** ▶ **Ändern** (☑ = ein)

Intern zuschalten

Die Leitung ist durch ein externes Gespräch belegt. Ihr Display zeigt einen entsprechenden Hinweis. Sie können sich zu dem bestehenden externen Gespräch zuschalten.

▶ **lang** drücken. Alle Teilnehmer hören einen Signalton. Anklopfer werden nicht angezeigt.

Zuschalten beenden

▶ drücken. Alle Teilnehmer hören einen Signalton.

Telefonbuch (Adressbuch)

In einem **Telefonbucheintrag** speichern Sie Vor- und Nachnamen, bis zu drei Nummern, Jahrestage mit Signalisierung und Anrufer-Melodie.

Das Telefonbuch (mit bis zu 200 Einträgen) erstellen Sie individuell für jedes Ihrer Mobilteile. Sie können die Listen/Einträge jedoch an andere Mobilteile senden (→ S. 47).

Länge der Einträge

3 Nummern:	je max. 32 Ziffern
Vorname und Nachname:	je max. 16 Zeichen

Telefonbucheinträge verwalten

Telefonbuch öffnen

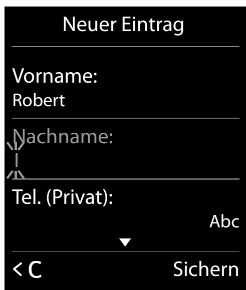
Drücken Sie im Ruhezustand die Taste oder situationsabhängig die Display-Taste.

Neuen Eintrag erstellen

- Telefonbuch öffnen. ▸ **<Neuer Eintrag>** ▸ **OK**
- Zwischen den Eingabefeldern mit wechseln und die entsprechende Komponente des Eintrags eingeben (Namen, Nummern, Jahrestag, Klingelton).
  Navigieren Sie ggf. nach unten, um weitere Komponenten anzuzeigen.
- Display-Taste **Sichern** drücken.

Um einen Eintrag zu erzeugen, müssen Sie mindestens eine Rufnummer eingeben. Haben Sie eine Anrufer-Melodie zugewiesen, wird der Eintrag im Telefonbuch mit dem Symbol VIP ergänzt.

Beispiel



Eintrag anzeigen/ändern

▸ Telefonbuch öffnen. ▸ Den gewünschten Eintrag auswählen.
▸ **Ansehen** ▸ Alle Komponenten des Eintrags anzeigen. ▸ **Ändern**

Oder:

▸ **Optionen** ▸ **Eintrag ändern** ▸ **OK**

Eintrag löschen

▸ Telefonbuch öffnen. ▸ Den gewünschten Eintrag auswählen. ▸ **Optionen** ▸ **Eintrag löschen** ▸ **OK**

Alle Telefonbuch-Einträge löschen:

▸ Telefonbuch öffnen. ▸ **Optionen** ▸ **Liste löschen** ▸ **OK**

Reihenfolge der Telefonbucheinträge festlegen

Sie können festlegen, ob die Einträge nach Vor- oder Nachnamen sortiert werden sollen.

▶ Telefonbuch öffnen. ▶ **Optionen** ▶ Auf **Nachname zuerst** oder **Vorname zuerst** drücken.

Wurde kein Name eingegeben, wird die Standard-Rufnummer in das Nachname-Feld übernommen. Diese Einträge werden an den Anfang der Liste gestellt, unabhängig von der Art der Sortierung.

Die Sortierreihenfolge ist wie folgt:

Leerzeichen | Ziffern (0-9) | Buchstaben (alphabetisch) | Restliche Zeichen.

Anzahl der freien Einträge im Telefonbuch anzeigen lassen

▶ Telefonbuch öffnen. ▶ **Optionen** ▶ ⬍ **Speicherplatz** ▶ **OK**

Telefonbucheintrag auswählen, im Telefonbuch suchen

▶ Telefonbuch öffnen.

▶ Bis zu dem gesuchten Namen mit ⬍ blättern. **Lang** drücken auf ⬍ blättert kontinuierlich nach oben oder unten durch das Telefonbuch.

Oder:

▶ Die Anfangsbuchstaben (max. 8 Buchstaben) mit der Tastatur eingeben. Die Anzeige springt zum ersten Namen, der mit diesen Buchstaben beginnt. Ggf. bis zum gewünschten Eintrag mit ⬍ weiterblättern.

Eintrag/Telefonbuch an ein anderes Mobilteil übertragen

Voraussetzungen:

- Empfänger- und Sender-Mobilteil sind an derselben Basis angemeldet.
- Das andere Mobilteil und die Basis können Telefonbucheinträge senden und empfangen.

Sie können das ganze Telefonbuch, einen einzelnen Eintrag oder mehrere einzelne Einträge übertragen.

Hinweise

- Ein externer Anruf unterbricht die Übertragung.
- Anruferbilder und Sounds werden nicht übertragen. Vom Jahrestag wird nur das Datum übertragen.
- Bei Übertragung eines Eintrags zwischen zwei vCard-Mobilteilen:

  Existiert beim Empfänger mit dem Namen noch kein Eintrag, wird ein neuer Eintrag erzeugt.

  Existiert bereits ein Eintrag mit dem Namen, wird dieser Eintrag um die neuen Nummern erweitert. Umfasst der Eintrag mehr Nummern als der Empfänger es zulässt, wird ein weiterer Eintrag mit demselben Namen erzeugt.
- Ist der Empfänger kein vCard-Mobilteil: Für jede Nummer wird ein eigener Eintrag erzeugt und gesendet.
- Ihr Mobilteil empfängt Einträge von einem Nicht-vCard-Mobilteil: Einträge mit bereits gespeicherten Nummern werden verworfen, andernfalls wird ein neuer Eintrag erzeugt.

Einzelne Einträge übertragen

▶ Telefonbuch öffnen. ▶ Den gewünschten Eintrag auswählen. ▶ **Optionen**
▶ **Eintrag senden** ▶ **OK** ▶ **an Intern** ▶ **OK** ▶ Empfänger-Mobilteil auswählen.
▶ **OK**

Nach dem erfolgreichen Transfer:
▶ Auf **Ja** drücken, wenn ein weiterer Eintrag gesendet werden soll. Sonst auf **Nein** drücken.

Gesamtes Telefonbuch übertragen

▶ Telefonbuch öffnen. ▶ Den gewünschten Eintrag auswählen. ▶ **Optionen**
▶ **Liste senden** ▶ **OK** ▶ **an Intern** ▶ **OK** ▶ Empfänger-Mobilteil auswählen. ▶ **OK**

Angezeigte Nummer ins Telefonbuch übernehmen

Sie können Nummern in das Telefonbuch übernehmen, die in einer Liste, z. B. der Anrufliste, der Wahlwiederholungsliste angezeigt werden, sowie Nummern, die Sie gerade gewählt haben bzw. zum Wählen eingegeben haben.

▶ Die Nummer wird angezeigt oder ist markiert.
▶ Display-Taste drücken oder **Optionen** ▶ **Nr. ins Telefonbuch**. ▶ **OK**

- ▶ **<Neuer Eintrag>** ▶ **OK** ▶ Nummerntyp auswählen. ▶ **OK**
  ▶ Eintrag vervollständigen. ▶ **OK**

Oder:

- ▶ Eintrag auswählen. ▶ **OK** ▶ Nummerntyp auswählen. ▶ **OK**
  ▶ Nummer wird eingetragen oder bestehende Nummer überschrieben (Abfrage mit **Ja**/**Nein** beantworten).

▶ **Sichern**

Nummer aus Telefonbuch übernehmen

In einigen Bediensituationen können Sie eine Nummer aus dem Telefonbuch übernehmen, z. B. beim Wählen (auch nach Eingabe eines Präfixes).

▶ Je nach Bediensituation das Telefonbuch mit oder öffnen.
▶ Telefonbuch-Eintrag auswählen. ▶ **OK**
▶ Falls mehr als eine Nummer eingetragen ist: Nummer auswählen. ▶ **OK**

Anrufliste

Ihr Telefon speichert Anrufe in verschiedenen Listen. Listen öffnen:

- **Liste der entgangenen Anrufe:** Nachrichten-Taste ▶ **Entg. Anrufe:** ▶ **OK**
- **Listenauswahl:** ▶ ▶ **OK** ▶ Liste auswählen. ▶ **OK**

In der Anrufliste werden die jeweils letzten 20 Einträge angezeigt.

Listeneintrag

Folgende Informationen werden in den Listeneinträgen angezeigt:

- Die Listenart (in der Kopfzeile)
- Symbol für die Art des Eintrags: (Entgangene Anrufe), (Angenomm. Anrufe), (Abgehende Anrufe), (Anruf auf dem Anrufbeantworter, nur CL540A)
- Nummer des Anrufers. Ist die Nummer im Telefonbuch gespeichert, werden stattdessen Name und Nummerntyp (Tel. (Privat), Tel. (Büro), Tel. (Mobil)) angezeigt. Bei entgangenen Anrufen zusätzlich in eckigen Klammern die Anzahl der Anrufe von dieser Nummer.
- Datum und Uhrzeit des Anrufs (falls eingestellt)

Beispiel



▶ Eintrag auswählen. ▶ **Optionen**

▶ **Ansehen**: Es werden alle verfügbaren Informationen angezeigt, z. B. bei Anzeige eines Namens die zugehörige Nummer.

▶ **Optionen**: Sie können den Eintrag löschen oder die Nummer ins Telefonbuch übernehmen (→ S. 48).

Anrufer aus der Anrufliste zurückrufen:

▶ Eintrag auswählen. ▶ Abheben-Taste drücken.

Erreichbarkeit

Anrufweiterschaltung (AWS)

Sie können Anrufe an eine andere Nummer weiterleiten. Es ist noch keine Anrufweiterschaltung eingerichtet oder Sie wollen die aktuelle Einstellung ändern:

▶ ▶ **OK** ▶ **Anrufweiterschalt.** ▶ **OK**

▶ **Status:** **Ein** / **Aus**
Bei Aufruf des Menüs wird immer **Unbekannt** angezeigt.

▶ **An Telefon-Nr.:** Nummer eingeben, zu der weitergeschaltet werden soll.

▶ **Wann:**

- **Sofort**: Anrufe werden sofort weitergeschaltet. An Ihrem Telefon werden keine Anrufe mehr signalisiert.
- **Bei Nichtmelden**: Anrufe werden weitergeschaltet, wenn bei Ihnen nach mehrmaligem Klingeln niemand abhebt.
- **Bei Besetzt**: Anrufe werden weitergeschaltet, wenn bei Ihnen besetzt ist. Der Anruf wird ohne Anklopfton weitergeleitet.

▶ **Senden** ▶ Ihr Provider wird angerufen und der entsprechende Code gesendet. Wurde die Weiterschaltung geändert, hören Sie über die Telefonleitung eine Bestätigung. ▶

Beachten Sie bitte

Bei der **Anrufweiterschaltung** können **zusätzliche Kosten** anfallen. Erkundigen Sie sich bei Ihrem Provider.

Kalender

Sie können sich an bis zu **30 Termine** erinnern lassen.

Im Kalender ist der aktuelle Tag weiß umrandet, an Tagen mit Terminen sind die Ziffern farbig dargestellt. Bei der Auswahl eines Tages wird dieser farbig umrandet.



Termin im Kalender speichern

Voraussetzung: Datum und Uhrzeit sind eingestellt (→ S. 13).

▶ ▶ **OK** ▶ **Kalender** ▶ **OK**
▶ Den gewünschten Tag auswählen. ▶ **OK**

- Bereits gespeicherte Termine werden angezeigt.
  Mit <**Neuer Eintrag**> ▶ **OK** öffnen sich das Fenster für die Eingabe eines weiteren Termins.
- Sind noch keine Termine eingetragen, öffnet sich sofort das Fenster für die Dateneingabe des neuen Termins.

Aktivierung: **Ein** / **Aus**

Folgende Angaben sind möglich:

- **Datum**: Der ausgewählte Tag ist voreingestellt. Zum Ändern neues Datum eingeben.
- **Zeit**: Zeitpunkt (Stunde und Minute) des Termins.
- **Text**: Terminname (z. B. Abendessen, Meeting).
- **Signal**: Melodie des Erinnerungssignals auswählen oder akustische Signalisierung deaktivieren.

▸ **Speichern**

Signalisierung von Terminen/Jahrestagen

Jahrestage werden aus dem Telefonbuch übernommen und als Termin angezeigt. Ein Termin/Jahrestag wird im Ruhezustand angezeigt und 60 Sek. lang mit der ausgewählten Klingelmelodie signalisiert.

Sie können den Erinnerungsruf ausschalten:

▸ Drücken Sie auf **Aus**, um den Erinnerungsruf zu quittieren und zu beenden.

Während Sie telefonieren, wird ein Erinnerungsruf **einmalig** mit einem Hinweiston am Mobilteil signalisiert.

Anzeige nicht quittierter Termine/Jahrestage

Folgende Termine und Jahrestage werden in der Liste **Entgangene Termine** gespeichert:

- Der Termin-/Jahrestagsruf wurde nicht quittiert.
- Der Termin/Jahrestag wurde während eines Anrufs signalisiert.
- Das Mobilteil war zum Zeitpunkt eines Termins/Jahrestags ausgeschaltet.

Es werden die letzten 10 Einträge gespeichert. Im Display wird das Symbol und die Anzahl der neuen Einträge angezeigt. Der neueste Eintrag steht am Anfang der Liste.

Liste öffnen: ▸ Nachrichten-Taste ▸ **Entgangene Termine** ▸ **OK**
Oder über das Menü: ▸ ★ ▸ **OK** ▸ **Entgangene Termine** ▸ **OK**
▸ ggf. in der Liste blättern
Informationen zum Termin/Jahrestag werden angezeigt. Sie können:
▸ Termin/Jahrestag löschen: **Löschen**

Gespeicherte Termine anzeigen/ändern/löschen

▸ ★ ▸ **OK** ▸ **Kalender** ▸ **OK** ▸ Den gewünschten Tag auswählen. ▸ **OK** ▸ Die Terminliste wird angezeigt. ▸ Den gewünschten Termin auswählen.

▸ **Ansehen:** Einstellungen des Termins anzeigen, mit **Ändern** ggf. ändern.

Oder:

▸ **Optionen:** Einstellungen ändern oder Termine löschen.
  - **Eintrag ändern** ▸ **OK**
  - **Eintrag löschen** ▸ **OK**
  - **Aktivieren**/**Deaktivieren** ▸ **OK**
  - **Alle Termine lösch.** ▸ **OK** ▸ Abfrage mit **Ja** bestätigen.
    Alle Termine des **ausgewählten Tages** werden gelöscht.

Wecker

Voraussetzung: Datum und Uhrzeit sind eingestellt (→ S. 13).

Sie können den Wecker wie folgt ein-/ausschalten und einstellen:



▸ OK ▸ **Aktivierung:** **Ein/Aus**

- ▸ Einstellungen ändern:
  - **Zeit:** Stunde und Minute der Weckzeit einstellen (Zeiteinstellung → S. 13).
  - **Zeitraum:** **Täglich/Montag-Freitag**
  - **Lautstärke:** Lautstärke in 5 Stufen oder Crescendo (zunehmende Lautstärke) einstellen.
  - **Melodie:** Klingelmelodie für den Weckruf auswählen.
- ▸ Display-Taste **Sichern** drücken.

Beispiel

Wecker
Aktivierung:
<Ein >
Zeit:
12:00
Zeitraum:
Montag-Freitag
Zurück Sichern

Bei aktiviertem Wecker wird im Ruhedisplay das Symbol ⏲ und die Weckzeit angezeigt.

Ein Weckruf wird im Display und mit der ausgewählten Klingelmelodie max. 60 Sekunden lang signalisiert. Während eines Anrufs wird ein Weckruf nur durch einen kurzen Ton signalisiert.

Weckruf ausschalten/nach Pause wiederholen (Schlummermodus)

Voraussetzung: Es ertönt ein Weckruf.

- ▸ **Ausschalten bis zum nächsten Weckruf:** Auf **Aus** drücken.

Oder:

- ▸ **Schlummermodus:**
  Auf **Snooze** oder eine beliebige Taste drücken. Der Weckruf wird ausgeschaltet und nach 5 Minuten wiederholt.
  Oder:
  Nichts drücken. Der Weckruf wird nach 60 Sekunden ausgeschaltet und nach 5 Minuten wiederholt. Nach der vierten Wiederholung wird der Weckruf für 24 Stunden ausgeschaltet.

Babyphone

Bei eingeschaltetem Babyphone wird die gespeicherte (interne oder externe) Zielrufnummer angerufen, sobald in der Umgebung des Mobilteils ein definierter Geräuschpegel überschritten wird. Der Babyalarm zu einer externen Nummer bricht nach ca. 90 Sek. ab.

Im Babyphone-Modus werden ankommende Anrufe nur am Display (**ohne Klingelton**) signalisiert. Die Display-Beleuchtung wird auf 50% reduziert. Die Hinweistöne sind abgeschaltet. Alle Tasten mit Ausnahme der Display-Tasten und mittig drücken der Steuer-Taste sind gesperrt.

Mit der Funktion **Gegensprechen** können Sie auf den Babyalarm antworten. Über diese Funktion schalten Sie den Lautsprecher des Mobilteils ein- oder aus.

Nehmen Sie einen ankommenden Anruf an, wird der Babyphone-Modus für die Dauer des Telefonats unterbrochen, die Funktion **bleibt** eingeschaltet. Der Babyphone-Modus lässt sich durch Aus- und Wiedereinschalten des Mobilteils nicht deaktivieren.

Achtung

Beachten Sie folgende Punkte:

- Der Abstand zwischen Mobilteil und Baby sollte 1 bis 2 Meter betragen. Das Mikrofon muss zum Baby zeigen.
- Die eingeschaltete Funktion verringert die Betriebszeit Ihres Mobilteils. Das Mobilteil deshalb ggf. in die Ladeschale stellen.
- Das Babyphone wird erst 20 Sekunden nach dem Einschalten aktiviert.

Prüfen Sie nach dem Einschalten unbedingt die Funktionalität:

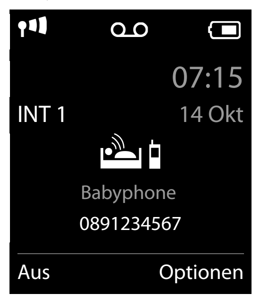
- Testen Sie die Empfindlichkeit.
- Überprüfen Sie den Verbindungsaufbau, wenn Sie den Babyalarm an eine externe Nummer leiten.
- Stellen Sie sicher, dass an der Zielrufnummer der Anrufbeantworter ausgeschaltet ist.

Babyphone ein-/ausschalten und einstellen

▶ ★ ▶ **OK** ▶ **Babyphone** ▶ **OK**

- ▶ **Aktivierung:** **Ein/Aus**
- ▶ Babyphone einstellen:
  - **Alarm an:** **Intern** (mindestens 2 Mobilteile sind angemeldet)/ **Extern**
    Wenn **Intern** ausgewählt ist:
    ▶ **Mobilteil:** Display-Taste **Ändern** drücken.
    ▶ Mobilteil auswählen. ▶ **OK**
    Wenn **Extern** ausgewählt ist:
    ▶ **Nummer:** Nummer direkt eingeben oder aus dem Telefonbuch auswählen (Display-Taste drücken).
  - **Gegensprechen:** **Ein/Aus**
  - **Empfindlichkeit:** **Hoch/Niedrig**
- ▶ **Sichern**

Babyphone aktiviert



Bei aktiviertem Babyalarm wird im Ruhedisplay die Zielrufnummer angezeigt. Mit der Display-Taste **Aus** schalten Sie das Babyphone aus.

Babyalarm abbrechen

Während eines Babyalarms abbrechen: Auf drücken.

Babyphone von extern deaktivieren

Voraussetzungen: Der Babyalarm geht an eine externe Zielrufnummer. Das Empfänger-Telefon unterstützt die Tonwahl.

- ▶ Babyalarm-Anruf annehmen und die Tasten 9 # drücken.

Der Anruf wird beendet. Das Babyphone ist deaktiviert und das Mobilteil befindet sich im Ruhezustand.

Telefon an Router/Telefonanlage betreiben

Betrieb an einem Router

Bei Betrieb am analogen Anschluss eines Routers eventuell auftretende **Echos** können durch Einschalten des **XES-Modus 1*** reduziert werden. Wenn der **XES-Modus 1** die auftretenden Echos nicht hinreichend unterdrückt, können Sie den **XES-Modus 2** aktivieren.

Bestehen keine Probleme mit Echos, sollte der Normal-Modus (Lieferzustand) aktiviert sein.

▶ * # 0 5 # 7 0
▶ 0 ▶ **OK** (für Normal-Modus)
▶ 1 ▶ **OK** (für XES-Modus 1)
▶ 2 ▶ **OK** (für XES-Modus 2)

Betrieb an einer Telefonanlage

Welche Einstellungen an Ihrer Telefonanlage notwendig sind, entnehmen Sie der Bedienungsanleitung der Telefonanlage.

Wahlverfahren und Flash-Zeit

Wahlverfahren ändern

▶ ▶ **OK** ▶ **Telefonie** ▶ **OK** ▶ **Wahlverfahren** ▶ **OK** ▶ Tonwahl (**MFV**)/ Impulswahl (**IWV**) auswählen ▶ **Auswahl** (◉ = ausgewählt)

Flash-Zeit einstellen

▶ ▶ **OK** ▶ **Telefonie** ▶ **OK** ▶ **Flash-Zeiten** ▶ **OK** ▶ Flash-Zeit auswählen ▶ **Auswahl** (◉ = ausgewählt)

Vorwahlziffer (Amtskennziffer/AKZ) speichern

Wenn Sie an Ihrer Telefonanlage vor jeder externen Nummer eine Vorwahlziffer eingeben müssen, z. B. „0“:

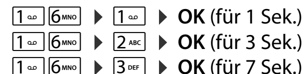
▶ ▶ **OK** ▶ **Telefonie** ▶ **OK** ▶ **Vorwahlziffer** ▶ **OK** ▶ **Belegen der extern. Leitung mit:** Die Vorwahlziffer (max. 3-stellig) eingeben
▶ **Für:**
Aus: Vorwahlziffer deaktivieren.
Oder:
Anruflisten: Die Vorwahlziffer soll nur bei der Wahl aus einer der folgenden Listen vorangestellt werden: Liste der entgangenen Anrufe, Liste der angenommenen Anrufe, Anrufbeantworterliste (Gigaset CL540A).
Oder:
Alle Anrufe: Die Vorwahlziffer soll jeder Nummer vorangestellt werden.
▶ **Sichern**

* XES steht für „e**X**tended **E**cho **S**uppression“.

Pausenzeiten einstellen

Menü-Taste ▶ * # 0 5 # ▶ Danach einen der folgenden funktionsspezifischen Codes eingeben:

- **Pause nach Leitungsbelegung:**



  1 6 ▶ 1 ▶ **OK** (für 1 Sek.)
  1 6 ▶ 2 ▶ **OK** (für 3 Sek.)
  1 6 ▶ 3 ▶ **OK** (für 7 Sek.)

- **Pause nach R-Taste:**
  1 2 ▶ 1 ▶ **OK** (für 800 ms)
  1 2 ▶ 2 ▶ **OK** (für 1600 ms)
  1 2 ▶ 3 ▶ **OK** (für 3200 ms)

- **Wahlpause** (Pause nach Vorwahlziffer):
  1 1 ▶ 1 ▶ **OK** (für 1 Sek.)
  1 1 ▶ 2 ▶ **OK** (für 2 Sek.)
  1 1 ▶ 3 ▶ **OK** (für 3 Sek.)
  1 1 ▶ 4 ▶ **OK** (für 6 Sek.)

  Beim Wählen Wahlpause einfügen:
  R-Taste 0 **lang** drücken. Im Display erscheint ein **P.**

Zeitweise auf Tonwahl (MFV) umschalten

Nach der Wahl der externen Nummer bzw. nach Aufbau der Verbindung:

▶ Stern-Taste * **kurz** drücken.

Oder:

▶ **Optionen** ▶ **Tonwahl** ▶ **OK**

Display-Symbole

Symbole der Statusleiste

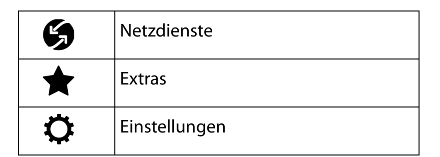
Folgende Symbole werden abhängig von den Einstellungen und vom Betriebszustand Ihres Telefons in der Statusleiste angezeigt:

Symbol	Bedeutung
	Empfangsstärke (**Strahlungsfrei** aus)
	76% - 100%
	51% - 75%
	26% - 50%
	1% - 25%
	weiß, wenn **Max. Reichweite** ein; grün, wenn **Max. Reichweite** aus
	rot: keine Verbindung zur Basis
	Strahlungsfrei eingeschaltet: weiß, wenn **Max. Reichweite** ein; grün, wenn **Max. Reichweite** aus
	Anrufbeantworter eingeschaltet (nur CL540A) blinkt: Anrufbeantworter nimmt Nachricht auf oder wird von anderem internen Teilnehmer bedient
	Klingelton ausgeschaltet
	Klingelton „Beep“ eingeschaltet
	Tastensperre

Symbol	Bedeutung
	Ladezustand des Akkus:
	weiß: über 66 % geladen
	weiß: zwischen 34 % und 66 % geladen
	weiß: zwischen 11 % und 33 % geladen
	rot: unter 11 % geladen
	blinkt rot: Akku fast leer (noch ca. 5 Minuten Gesprächszeit)
	Akku wird geladen (aktueller Ladezustand):
	0 % - 10 %
	11% -33 %
	34 % - 66 %
	67 % - 100 %

Menü-Symbole

	Wecker
	Anruflisten
	Anrufbeantworter



	Netzdienste
	Extras
	Einstellungen

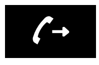
Symbole der Display-Tasten

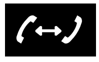
Folgende Symbole zeigen je nach Bediensituation die aktuelle Funktion der Display-Tasten an:

Symbol	Aktion
	Wahlwiederholung
<C	Text löschen
	Telefonbuch öffnen

Symbol	Aktion
	Nummer ins Telefonbuch übernehmen
	Anruf an den Anrufbeantworter weiterleiten (nur CL540A)

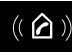
Display-Symbole beim Signalisieren von


Verbindungsaufbau (abgehender Anruf)


Verbindung hergestellt


Kein Verbindungsaufbau möglich/ Verbindung abgebrochen


externer Anruf


interner Anruf

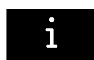

Erinnerungsruf Jahrestag


Erinnerungsruf Termin


Weckruf


Anrufbeantworter zeichnet auf (nur CL540A)

Weitere Display-Symbole


Information


(Sicherheits-) Abfrage


Bitte warten ...


Aktion ausgeführt (grün)


Aktion fehlgeschlagen (rot)

Menü-Übersicht

Hauptmenü öffnen: Im Ruhezustand des Telefons drücken.

Hinweis

Nicht alle in dieser Bedienungsanleitung beschriebenen Funktionen sind in allen Ländern und bei allen Netzanbietern verfügbar.



Wecker

→ S. 52



Anruflisten

Menü	Seite
Alle Anrufe	→ S. 49
Abgehende Anrufe	→ S. 49
Angenomm. Anrufe	→ S. 49
Entgangene Anrufe	→ S. 49

Anrufbeantworter

Menü	Seite	Untermenü	Seite
Nachricht. anhören		Netz-AB **	→ S. 42
		Anrufbeantworter **	→ S. 39
Aktivierung *	→ S. 38		
Ansagen *		Ansage aufnehmen *	→ S. 38
		Ansage anhören *	→ S. 38
		Ansage löschen *	→ S. 38
		Hinweis aufnehmen *	→ S. 38
		Hinweis anhören *	→ S. 38
		Hinweis löschen *	→ S. 38
Aufzeichnungen *	→ S. 39		
Mithören *	→ S. 39		
Netz-AB	→ S. 42		
Taste 1 belegen *		Netz-AB	→ S. 42
		Anrufbeantw.	→ S. 39
Sprache *	→ S. 40		

* nur Basis mit Anrufbeantworter

** nur Basis mit Anrufbeantworter **und** eingetragener Nummer des Netz-Anrufbeantworters



Netzdienste

Menü	Seite
Nächst. Anruf anon.	→ S. 24
Anrufweiterschalt.	→ S. 50
Anklopfen	→ S. 25
Alle Anrufe anon.	→ S. 24
Anrufschutz	→ S. 24
Rückruf aus	→ S. 25

Extras

Menü	Seite
Kalender	→ S. 50
Babyphone	→ S. 53
Direktruf	→ S. 22
Entgangene Termine	→ S. 51

Einstellungen

Menü	Untermenü	Seite
Datum und Uhrzeit		→ S. 13
Töne und Signale	Gesprächslautst.	→ S. 23
	Hörer-Profile	→ S. 29
	Hinweistöne	→ S. 30
	Klingeltöne (Mobilt.)	→ S. 29
	Klingeltöne (Basis), (nur CL540A)	→ S. 30
	Wartemelodie	→ S. 30
Display	Screensaver	→ S. 27
	Farbschema	→ S. 27
	Beleuchtung	→ S. 28
Sprache		→ S. 12
Anmeldung	Mobilteil anmelden	→ S. 43
	Mobilteil abmelden	→ S. 44
	Basisauswahl	→ S. 43
Telefonie	Auto-Rufannahm.	→ S. 28
	Vorwahlnummern	→ S. 27
	Intern zuschalten	→ S. 45
	Vorwahlziffer	→ S. 55
	Wahlverfahren	→ S. 55
	Flash-Zeiten	→ S. 55
	Anonyme Anrufe	→ S. 31
	Sperrliste	→ S. 32
System	Mobilteil-Reset	→ S. 35
	Basis-Reset	→ S. 35
	Verschlüsselung	→ S. 34
	System-PIN	→ S. 35
ECO DECT	Max. Reichweite	→ S. 36
	Strahlungsfrei	→ S. 36

Kundenservice & Hilfe

Schritt für Schritt zu Ihrer Lösung mit dem Gigaset Kundenservice
www.gigaset.com/service



Besuchen Sie unsere Kundenservice-Seiten:
www.gigaset.com/service

Hier finden Sie u. a.:

- Fragen & Antworten
- Kostenlose Downloads von Software und Bedienungsanleitungen
- das Gigaset Kundenforum
- Kompatibilitätsprüfungen



Kontaktieren Sie unsere Service-Mitarbeiter:

Sie konnten unter „Fragen & Antworten“ keine Lösung finden?
Wir stehen Ihnen gerne zur Verfügung ...

... per E-Mail: www.gigaset.com/contact

... per Telefon:

Kundenservice Schweiz 0848 212 000
(0,09 Fr. pro Minute aus dem Schweizer Festnetz. Für Anrufe aus den Mobilfunknetzen können abweichende Preise gelten)

Bitte halten Sie Ihren Kaufbeleg bereit.

Wir weisen darauf hin, dass ein Gigaset-Produkt, sofern es nicht von einem autorisierten Händler im Inland verkauft wird, möglicherweise auch nicht vollständig kompatibel mit dem nationalen Telefonnetzwerk ist. Auf der Umverpackung (Kartonschachtel) des Telefons, nahe dem abgebildeten CE-Zeichen wird eindeutig darauf hingewiesen, für welches Land/welche Länder das jeweilige Gerät und das Zubehör entwickelt wurde.

Wenn das Gerät oder das Zubehör nicht gemäß diesem Hinweis, den Hinweisen der Bedienungsanleitung oder dem Produkt selbst genutzt wird, kann sich dies auf den Garantieanspruch (Reparatur oder Austausch des Produkts) auswirken.

Um von dem Garantieanspruch Gebrauch machen zu können, wird der Käufer des Produkts gebeten, den Kaufbeleg vorzuweisen, der das Kaufdatum und das gekaufte Produkt ausweist.

Fragen und Antworten

Treten beim Gebrauch Ihres Telefons Fragen auf, finden Sie Lösungsvorschläge im Internet unter www.gigaset.com/faq.

Außerdem sind in der folgenden Tabelle Schritte zur Fehlerbehebung aufgelistet.

Das Display zeigt nichts an.
1. Mobilteil ist nicht eingeschaltet. ‣ **lang** drücken. 2. Der Akku ist leer. ‣ Akku laden bzw. austauschen (→ S. 10). 3. Die Tasten-/Display-Sperre ist gesetzt. ‣ Raute-Taste # **lang** drücken.
Im Display blinkt „Keine Basis“.
1. Mobilteil ist außerhalb der Reichweite der Basis. ‣ Abstand Mobilteil/Basis verringern. 2. Basis ist nicht eingeschaltet. ‣ Steckernetzgerät der Basis kontrollieren. 3. Reichweite der Basis hat sich verringert, weil **Max. Reichweite** ausgeschaltet ist. ‣ **Max. Reichweite** einschalten (→ S. 36) oder Abstand Mobilteil/Basis verringern.
Im Display blinkt „Bitte Mobilteil anmelden“ oder „Mobilteil in Basis legen“.
Mobilteil ist noch nicht angemeldet bzw. wurde durch die Anmeldung eines weiteren Mobilteils (mehr als 6 DECT-Anmeldungen) abgemeldet. ‣ Mobilteil erneut anmelden (→ S. 43).
Das Mobilteil klingelt nicht.
1. Klingelton ist ausgeschaltet. ‣ Klingelton einschalten (→ S. 29). 2. Anrufweiterschaltung eingestellt. ‣ Anrufweiterschaltung ausschalten (→ S. 50). 3. Telefon klingelt nicht, wenn der Anrufer die Rufnummer unterdrückt. ‣ Klingelton für anonyme Anrufe einschalten (→ S. 31). 4. Telefon klingelt in einem bestimmten Zeitraum bzw. bei bestimmten Nummern nicht. ‣ Zeitsteuerung für externe Anrufe (→ S. 31) überprüfen.
Sie hören keinen Klingel-/Wählton vom Festnetz.
Es wurde nicht das mitgelieferte Telefonkabel verwendet bzw. dieses durch ein neues Kabel mit falscher Steckerbelegung ersetzt. ‣ Bitte immer das mitgelieferte Telefonkabel verwenden bzw. beim Kauf im Fachhandel auf die richtige Steckerbelegung achten (→ S. 68).
Die Verbindung bricht immer nach ca. 30 Sekunden ab.
Ein Repeater (vor Version 2.0) wurde aktiviert oder deaktiviert (→ S. 34). ‣ Mobilteil aus- und wieder einschalten (→ S. 17).
Fehlerton nach System-PIN Abfrage.
Die von Ihnen eingegebene System-PIN ist falsch. ‣ Vorgang wiederholen, ggf. System-PIN auf 0000 zurücksetzen (→ S. 35).
System-PIN vergessen.
‣ System-PIN auf 0000 zurücksetzen (→ S. 35).

Ihr Gesprächspartner hört Sie nicht.
Das Mobilteil ist „stumm geschaltet“. ▶ Mikrofon wieder einschalten (→ S. 23).
Die Nummer des Anrufers wird nicht angezeigt.
1. **Rufnummernübermittlung** (CLI) ist beim Anrufer nicht freigegeben. ▶ **Anrufer** sollte die Rufnummernübermittlung (CLI) beim Netzanbieter freischalten lassen. 2. **Rufnummernanzeige** (CLIP) wird vom Netzanbieter nicht unterstützt oder ist für Sie nicht freigeschaltet. ▶ Rufnummernanzeige (CLIP) vom Netzanbieter freischalten lassen. 3. Ihr Telefon ist über eine Telefonanlage/einen Router mit integrierter Telefonanlage (Gateway) angeschlossen, die/der nicht alle Informationen weiterleitet. ▶ Anlage zurücksetzen: Kurz den Netzstecker ziehen. Stecker wieder einstecken und warten, bis das Gerät neu gestartet ist. ▶ Einstellungen in der Telefonanlage prüfen und ggf. Rufnummernanzeige aktivieren. Dazu in der Bedienungsanleitung der Anlage nach Begriffen wie CLIP, Rufnummernübermittlung, Rufnummernübertragung, Anrufanzeige, ... suchen oder beim Hersteller der Anlage nachfragen.
Sie hören bei der Eingabe einen Fehlerton.
Aktion ist fehlgeschlagen/Eingabe ist fehlerhaft. ▶ Vorgang wiederholen. Beachten Sie dabei das Display und lesen Sie ggf. in der Bedienungsanleitung nach.
Sie können den Netz-Anrufbeantworter nicht abhören.
Ihre Telefonanlage ist auf Impulswahl eingestellt. ▶ Telefonanlage auf Tonwahl umstellen.

nur CL540A:

In der Anrufliste ist zu einer Nachricht keine Zeit angegeben.
Datum/Uhrzeit sind nicht eingestellt. ▶ Datum/Uhrzeit einstellen (→ S. 13).
Der Anrufbeantworter meldet bei der Fernbedienung „PIN ist ungültig“.
1. Eingegebene System-PIN ist falsch. ▶ Eingabe der System-PIN wiederholen. 2. System-PIN ist noch auf 0000 eingestellt. ▶ System-PIN ungleich 0000 einstellen (→ S. 35).
Der Anrufbeantworter zeichnet keine Nachrichten auf/hat auf die Hinweisansage umgestellt.
Der Speicher ist voll. ▶ Alte Nachrichten löschen. ▶ Neue Nachrichten anhören und löschen.

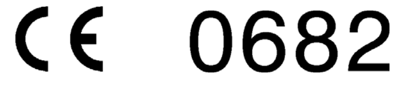
Zulassung

Dieses Gerät ist für den analogen Telefonanschluss im Schweizer Netz vorgesehen.

Länderspezifische Besonderheiten sind berücksichtigt.

Hiermit erklärt die Gigaset Communications GmbH, dass dieses Gerät den grundlegenden Anforderungen und anderen relevanten Bestimmungen der Richtlinie 1999/5/EC entspricht.

Eine Kopie der Konformitätserklärung finden Sie über folgende Internetadresse:
www.gigaset.com/docs



Garantieurkunde Schweiz

Dem Verbraucher (Kunden) wird unbeschadet seiner Mängelansprüche gegenüber dem Verkäufer eine Haltbarkeitsgarantie zu den nachstehenden Bedingungen eingeräumt:

- Neugeräte und deren Komponenten, die aufgrund von Fabrikations- und/oder Materialfehlern innerhalb von 24 Monaten ab Kauf einen Defekt aufweisen, werden von Gigaset Communications nach eigener Wahl gegen ein dem Stand der Technik entsprechendes Gerät kostenlos ausgetauscht oder repariert. Für Verschleissteile(z.B. Akkus, Tastaturen, Gehäuse, Gehäusekleinteile, Schutzhüllen – soweit im Lieferumfang enthalten) gilt diese Haltbarkeitsgarantie für sechs Monate ab Kauf.
- Diese Garantie gilt nicht, soweit der Defekt der Geräte auf unsachgemässer Behandlung und/oder Nichtbeachtung der Handbücher beruht.
- Diese Garantie erstreckt sich nicht auf vom Vertragshändler oder vom Kunden selbst erbrachte Leistungen (z.B. Installation, Konfiguration, Softwaredownloads). Handbücher und ggf. auf einem separaten Datenträger mitgelieferte Software sind ebenfalls von der Garantie ausgeschlossen.
- Als Garantienachweis gilt der Kaufbeleg mit Kaufdatum. Garantieansprüche sind innerhalb von zwei Monaten nach Kenntnis des Garantiefalles geltend zu machen.
- Ersetzte Geräte bzw. deren Komponenten, die im Rahmen des Austauschs an Gigaset Communications zurückgeliefert werden, gehen in das Eigentum von Gigaset Communications über.
- Diese Garantie gilt für in der Schweiz erworbene Neugeräte. Garantiegeberin ist die Gigaset Communications Schweiz GmbH, Bielstrasse 20, 4500 Solothurn, Switzerland.
- Weiter gehende oder andere Ansprüche aus dieser Herstellergarantie sind ausgeschlossen. Gigaset Communications haftet nicht für Betriebsunterbrechung, entgangenen Gewinn und den Verlust von Daten, zusätzlicher vom Kunden aufgespielter Software oder sonstiger Informationen. Die Sicherung derselben obliegt dem Kunden. Der Haftungsausschluss gilt nicht, soweit zwingend gehaftet wird, z.B. nach dem Produkthaftpflichtgesetz, in Fällen des Vorsatzes, der groben Fahrlässigkeit, wegen der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit.
- Durch eine erbrachte Garantieleistung verlängert sich der Garantiezeitraum nicht.
- Soweit kein Garantiefall vorliegt, behält sich Gigaset Communications vor, dem Kunden den Austausch oder die Reparatur in Rechnung zu stellen. Gigaset Communications wird den Kunden hierüber vorab informieren.
- Gigaset Communications behält sich das Recht vor seine Servicearbeiten durch ein Subunternehmen ausführen zu lassen. Anschrift siehe www.gigaset.com/ch/service
- Eine Änderung der Beweislastregeln zum Nachteil des Kunden ist mit den vorstehenden Regelungen nicht verbunden.
- Zur Einlösung dieser Garantie, wenden sie sich bitte an unsere Hotline Tel. 0848 212 000.

Haftungsausschluss

Das Display Ihres Mobilteils hat eine Auflösung von 128x160 Pixel (Bildpunkten). Jedes Pixel besteht aus drei Sub-Pixel (rot, grün, blau).

Es kann vorkommen, dass ein Pixel falsch angesteuert wird oder eine Farbabweichung aufweist. **Das ist normal und kein Grund für einen Garantiefall.**

Entnehmen Sie der folgenden Tabelle die Anzahl der Pixelfehler, die auftreten darf, ohne dass ein Garantiefall vorliegt.

Beschreibung	max. Anzahl erlaubter Pixelfehler
Farbig leuchtende Sub-Pixel	1
Dunkle Sub-Pixel	1
Gesamtzahl farbiger und dunkler Sub-Pixel	1

Hinweis

Gebrauchsspuren an Display und Gehäuse sind bei der Garantie ausgeschlossen.

Umwelt

Unser Umweltleitbild

Wir als Gigaset Communications GmbH tragen gesellschaftliche Verantwortung und engagieren uns für eine bessere Welt. Unsere Ideen, Technologien und unser Handeln dienen den Menschen, der Gesellschaft und der Umwelt. Ziel unserer weltweiten Tätigkeit ist die dauerhafte Sicherung der Lebensgrundlagen der Menschen. Wir bekennen uns zu einer Produktverantwortung, die den ganzen Lebensweg eines Produktes umfasst. Bereits bei der Produkt- und Prozessplanung werden die Umweltwirkungen der Produkte einschließlich Fertigung, Beschaffung, Vertrieb, Nutzung, Service und Entsorgung bewertet.

Informieren Sie sich auch im Internet unter www.gigaset.com über umweltfreundliche Produkte und Verfahren.

Umweltmanagementsystem



Gigaset Communications GmbH ist nach den internationalen Normen ISO 14001 und ISO 9001 zertifiziert.

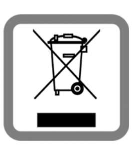
ISO 14001 (Umwelt): zertifiziert seit September 2007 durch TÜV SÜD Management Service GmbH.

ISO 9001 (Qualität): zertifiziert seit 17.02.1994 durch TÜV Süd Management Service GmbH.

Entsorgung

Akkus gehören nicht in den Hausmüll. Beachten Sie hierzu die örtlichen Abfallbeseitigungsbestimmungen, die Sie bei Ihrer Gemeinde erfragen können.

Hinweis zur Entsorgung



Dieses Produkt darf am Ende seiner Lebensdauer nicht über den normalen Haushaltabfall entsorgt werden, sondern muss einer Verkaufsstelle oder an einem Sammelpunkt für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten abgegeben werden gemäss Verordnung über die Rückgabe, Rücknahme und Entsorgung elektrischer und elektronischer Geräte (VREG).

Die Werkstoffe sind gemäss ihrer Kennzeichnung wiederverwertbar. Mit der Wiederverwendung, der stofflichen Verwertung oder anderen Formen der Verwertung von Altgeräten leisten Sie eine wichtigen Beitrag zum Schutze der Umwelt.

Anhang

Pflege

Wischen Sie das Gerät mit einem **feuchten** Tuch oder einem Antistatiktuch ab. Benutzen Sie keine Lösungsmittel und kein Mikrofasertuch.

Verwenden Sie **nie** ein trockenes Tuch: es besteht die Gefahr der statischen Aufladung.

In seltenen Fällen kann der Kontakt des Geräts mit chemischen Substanzen zu Veränderungen der Oberfläche führen. Aufgrund der Vielzahl am Markt verfügbarer Chemikalien konnten nicht alle Substanzen getestet werden.

Beeinträchtigungen von Hochglanzoberflächen können vorsichtig mit Display-Polituren von Mobiltelefonen beseitigt werden.

Kontakt mit Flüssigkeit 

Falls das Gerät mit Flüssigkeit in Kontakt gekommen ist:

1. Das Gerät von der Stromversorgung trennen.
2. Die Akkus entnehmen und das Akkufach offen lassen.
3. Die Flüssigkeit aus dem Gerät abtropfen lassen.
4. Alle Teile trocken tupfen.
5. Das Gerät anschließend **mindestens 72 Stunden** mit geöffnetem Akkufach und mit der Tastatur nach unten (wenn vorhanden) an einem trockenen, warmen Ort lagern (**nicht:** Mikrowelle, Backofen o. Ä.).
6. Das Gerät erst in trockenem Zustand wieder einschalten.

Nach vollständigem Austrocknen ist in den meisten Fällen die Inbetriebnahme wieder möglich.

Technische Daten

Akkus

Technologie:	2 x AAA NiMH
Spannung:	1,2 V
Kapazität:	750 mAh

Betriebszeiten/Ladezeiten des Mobilteils

Die Betriebszeit Ihres Gigaset ist von Akkukapazität, Alter des Akkus und Benutzerverhalten abhängig. (Alle Zeitangaben sind Maximalangaben.)

Bereitschaftszeit (Stunden) *	320 * 170 **
Gesprächszeit (Stunden)	14
Betriebszeit bei 1,5 Std. Gespräch pro Tag (Stunden) *	130 * 100 **
Ladezeit in Basis (Stunden)	8,5
Ladezeit in Ladeschale (Stunden)	7,5

* **Strahlungsfrei** ausgeschaltet, **ohne** Display-Beleuchtung im Ruhezustand

** **Strahlungsfrei** eingeschaltet, **ohne** Display-Beleuchtung im Ruhezustand

Leistungsaufnahme der Basis

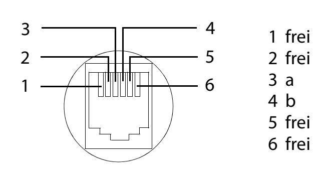
	CL540	CL540A
Im Bereitschaftszustand		
- Mobilteil in Ladeschale	ca. 1,0 W	ca. 1,0 W
- Mobilteil außerhalb Ladeschale	ca. 0,5 W	ca. 0,65 W
Während des Gesprächs	ca. 0,65 W	ca. 0,75 W

Allgemeine technische Daten

DECT

DECT-Standard	wird unterstützt
GAP-Standard	wird unterstützt
Kanalzahl	60 Duplexkanäle
Funkfrequenzbereich	1880-1900 MHz
Duplexverfahren	Zeitmultiplex, 10 ms Rahmenlänge
Wiederholfrequenz des Sendepulses	100 Hz
Länge des Sendepulses	370 µs
Kanalraster	1728 kHz
Bitrate	1152 kbit/s
Modulation	GFSK
Sprachcodierung	32 kbit/s
Sendeleistung	10 mW mittlere Leistung pro Kanal, 250 mW Pulsleistung
Reichweite	bis zu 50 m in Gebäuden, bis zu 300 m im Freien
Stromversorgung Basis	230 V ~/50 Hz
Umgebungsbedingungen im Betrieb	+5 °C bis +45 °C; 20 % bis 75 % relative Luftfeuchtigkeit
Wahlverfahren	MFV (Tonwahl)/IWV (Impulswahl)

Steckerbelegung des Telefonsteckers



1 frei
2 frei
3 a
4 b
5 frei
6 frei

Zeichensatztabellen

Standardschrift

Entsprechende Taste mehrmals drücken.

	1x	2x	3x	4x	5x	6x	7x	8x	9x	10x
1	1									
2 ABC	a	b	c	2	ä	á	à	â	ã	ç
3 DEF	d	e	f	3	ë	é	è	ê		
4 GHI	g	h	i	4	ï	í	ì	î		
5 JKL	j	k	l	5						
6 MNO	m	n	o	6	ö	ñ	ó	ò	ô	õ
7 PQRS	p	q	r	s	7	ß				
8 TUV	t	u	v	8	ü	ú	ù	û		
9 WXYZ	w	x	y	z	9	ÿ	ý	æ	ø	å
0	␣ 1)	.	,	?	!	↵ 2)	0			

1) Leerzeichen
2) Zeilenschaltung

Zubehör

Erweitern Sie Ihr Gigaset zu einer schnurlosen Telefonanlage:

Gigaset-Mobilteil Dune



- Komfort-Freisprechen in bester Qualität
- 1,8´´ TFT-Farb-Display
- Telefonbuch für 200 Einträge
- Gesprächs-/Bereitschaftszeit bis zu 20 h/ 250 h, Standard-Akkus
- Screensaver (Analog- und Digitaluhr)
- ECO-DECT
- Wecker
- Kalender mit Terminplaner
- Nachtmodus mit zeitgesteuerter Klingel-ton-Abschaltung
- Ruhe vor „anonymen“ Anrufen
- Babyphone, Direktruf

www.gigaset.com/CL540h

L410 Freisprech-Clip für schnurlose Telefone



- Absolute Bewegungsfreiheit beim Telefonieren
- Praktische Clipbefestigung
- Freisprechen in perfekter Klang-Qualität
- Einfache Gesprächsübernahme vom Mobilteil
- Gewicht ca. 30 g
- ECO-DECT
- Lautstärkeregelung in 5 Stufen
- Statusanzeige über LED
- Gesprächs-/Bereitschaftszeit bis zu 5 h/120 h
- Reichweiten in Gebäuden bis zu 50 m, im freien Gelände bis zu 300 m

www.gigaset.com/gigasetl410

ZX530 Bluetooth Headset



- Perfekte Sprachqualität
- Optimaler Tragekomfort
- Gesprächs-/Bereitschaftszeit bis zu 5 h/120 h
- Gewicht ca. 7 g

www.gigaset.com/zx530

ZX830 Bluetooth Headset



- Perfekte Sprachqualität
- Optimaler Tragekomfort
- Gesprächs-/Bereitschaftszeit bis zu 8,5 h/180 h
- Gewicht ca. 8,5 g

www.gigaset.com/zx830

Gigaset Repeater/Gigaset Repeater 2.0



Mit dem Gigaset Repeater können Sie die Empfangsreichweite Ihres Gigaset Mobilteils zur Basis vergrößern.

www.gigaset.com/gigasetrepeater

Kompatibilität

Mehr Informationen bzgl. der Funktionen der Mobilteile im Zusammenhang mit den einzelnen Gigaset Basisstationen finden Sie unter:
www.gigaset.com/compatibility

Alle Zubehörteile und Akkus können Sie über den Fachhandel bestellen.



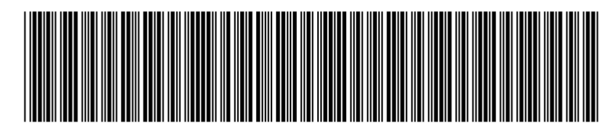
Verwenden Sie nur Originalzubehör. So vermeiden Sie mögliche Gesundheits- und Sachschäden und stellen sicher, dass alle relevanten Bestimmungen eingehalten werden.

Index

Z

Issued by
Gigaset Communications GmbH
Frankenstr. 2a, D-46395 Bocholt

www.gigaset.com



A31008-M2602-F101-2-2X19